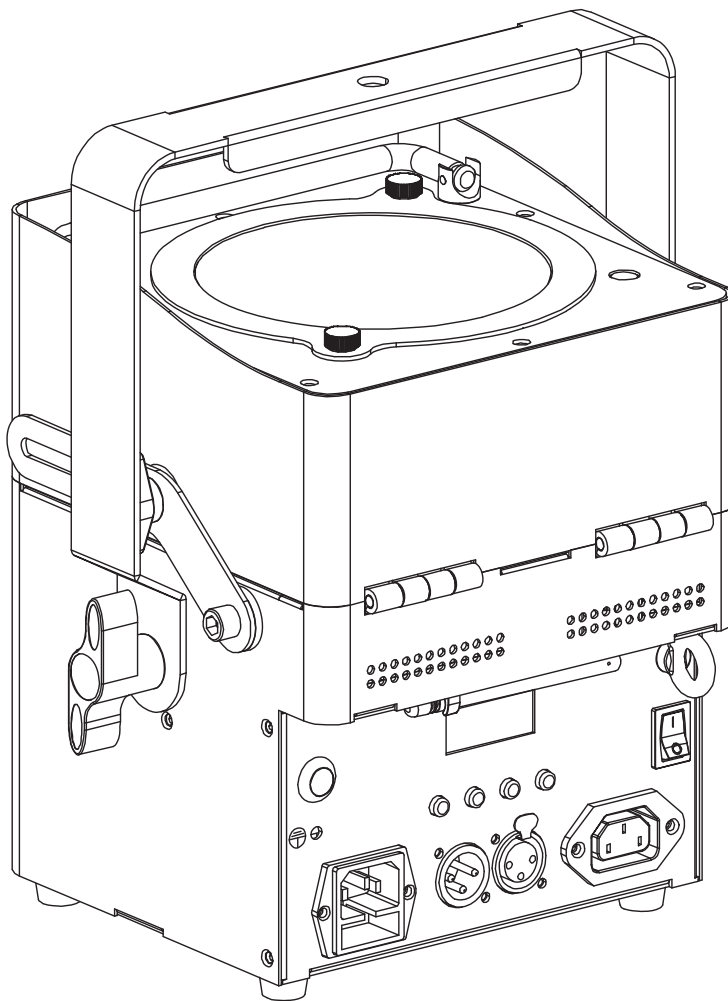


eurolite®

BEDIENUNGSANLEITUNG
USER MANUAL

AKKU Spot COB



Inhaltsverzeichnis

Deutsch

EINFÜHRUNG	4
SICHERHEITSHINWEISE	5
BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	6
GERÄTEBESCHREIBUNG	8
Features.....	8
Geräteübersicht.....	8
INSTALLATION	9
Überkopfmontage.....	9
Abstrahlwinkel verändern.....	10
Neigungswinkel einstellen.....	11
Anschluss an den DMX-512 Controller/Verbindung Gerät – Gerät.....	11
Master/Slave-Betrieb.....	12
STROMVERSORGUNG	12
Netzbetrieb.....	12
Anschluss zwischen Geräten.....	13
Akkubetrieb.....	13
Akku-Statusanzeige.....	13
BEDIENUNG	14
Standalone-Modus.....	14
Statische Farbe/Interne Programme.....	14
Auto-Modus.....	15
Musikgesteuerter Modus.....	15
Dimmgeschwindigkeit (Sprungantwort).....	15
Master/Slave-Modus.....	15
Steuerung über Fernbedienung (EUROLITE IR-8).....	15
LED Ein-/Ausschalten.....	16
RDM.....	16
DMX-Modus.....	17
DMX-Protokoll.....	18
Drahtlos-DMX.....	19
REINIGUNG UND WARTUNG	19
Sicherungswechsel.....	20
TECHNISCHE DATEN	20
KONFORMITÄT	22

Table of contents

English

INTRODUCTION	23
SAFETY INSTRUCTIONS	23
OPERATING DETERMINATIONS.....	25
DESCRIPTION OF THE DEVICE	26
Features	26
Overview	27
INSTALLATION	28
Overhead rigging.....	28
Changing the beam angle.....	29
Adjusting the inclination angle	29
DMX-512 connection/connection between fixtures.....	30
Master/Slave operation	31
POWER SUPPLY.....	31
Mains operation.....	31
Connection between devices	31
Rechargeable Battery Operation	32
Battery indicator	32
OPERATION	32
Stand-alone Mode.....	32
Static colors/Internal programs	33
Auto Mode.....	33
Sound controlled Mode	33
Dimmer speed (step response).....	33
Master/Slave Mode	34
Control via IR-8 remote control	34
Turn ON/OFF the LED	35
RDM	35
DMX Mode	35
DMX Protocol	36
Wireless DMX	37
CLEANING AND MAINTENANCE	37
Replacing the fuse	38
TECHNICAL SPECIFICATIONS.....	38

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Artikelnummer 41700570
This user manual is valid for the article number 41700570

**Das neueste Update dieser Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter:
You can find the latest update of this user manual in the Internet under:**

www.eurolite.de

BEDIENUNGSANLEITUNG

eurolite®

AKKU Spot COB



ACHTUNG!

Gerät vor Feuchtigkeit und Nässe schützen!
Vor Öffnen des Gerätes vom Netz trennen!

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme zur eigenen Sicherheit diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch!

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen

- entsprechend qualifiziert sein
- diese Bedienungsanleitung genau beachten
- die Bedienungsanleitung als Teil des Produkts betrachten
- die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Produkts behalten
- die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben
- sich die letzte Version der Anleitung im Internet herunterladen

EINFÜHRUNG

Wir freuen uns, dass Sie sich für einen EUROLITE AKKU Spot COB entschieden haben. Wenn Sie nachfolgende Hinweise beachten, sind wir sicher, dass Sie lange Zeit Freude an Ihrem Kauf haben werden.

Nehmen Sie den AKKU Spot COB aus der Verpackung.

SICHERHEITSHINWEISE

**ACHTUNG!**

Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten!

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Sicherheitshinweise und die Warnvermerke unbedingt beachten, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.

**Unbedingt lesen:**

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für daraus resultierende Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, nachdem es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wurde. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen Ihr Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät solange ausgeschaltet, bis es Zimmertemperatur erreicht hat!

Bitte überprüfen Sie vor der ersten Inbetriebnahme, ob kein offensichtlicher Transportschaden vorliegt. Sollten Sie Schäden an der Netzleitung oder am Gehäuse entdecken, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und setzen sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Der Aufbau entspricht der Schutzklasse I. Der Netzstecker darf nur an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Gerätes genau übereinstimmt. Ungeeignete Spannungen und ungeeignete Steckdosen können zur Zerstörung des Gerätes und zu tödlichen Stromschlägen führen.

Den Netzstecker immer als letztes einstecken. Der Netzstecker muss dabei gewaltfrei eingesetzt werden. Achten Sie auf einen festen Sitz des Netzsteckers.

Lassen Sie die Netzleitung nicht mit anderen Kabeln in Kontakt kommen! Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit Netzleitungen und -anschlüssen. Fassen Sie diese Teile nie mit feuchten Händen an! Feuchte Hände können tödliche Stromschläge zur Folge haben.

Netzleitungen nicht verändern, knicken, mechanisch belasten, durch Druck belasten, ziehen, erhitzen und nicht in die Nähe von Hitze- oder Kältequellen bringen. Bei Missachtung kann es zu Beschädigungen der Netzleitung, zu Brand oder zu tödlichen Stromschlägen kommen.

Die Kabeleinführung oder die Kupplung am Gerät dürfen nicht durch Zug belastet werden. Es muss stets eine ausreichende Kabellänge zum Gerät hin vorhanden sein. Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann.

Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden kann. Überprüfen Sie das Gerät und die Netzleitung in regelmäßigen Abständen auf Beschädigungen.

Werden Verlängerungsleitungen verwendet muss sichergestellt werden, dass der Adernquerschnitt für die benötigte Stromzufuhr des Gerätes zugelassen ist. Alle Warnhinweise für die Netzleitung gelten auch für evtl. Verlängerungsleitungen.

Gerät bei Nichtbenutzung und vor jeder Reinigung vom Netz trennen! Fassen Sie dazu den Netzstecker an der Grifffläche an und ziehen Sie niemals an der Netzleitung! Ansonsten kann das Kabel und der Stecker beschädigt werden was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Sind Stecker oder Geräteschalter, z. B. durch Einbau nicht erreichbar, so muss netzseitig eine allpolige Abschaltung vorgenommen werden.

Wenn der Netzstecker oder das Gerät staubig ist, dann muss es außer Betrieb genommen werden, der Stromkreis muss allpolig unterbrochen werden und das Gerät mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Staub kann die Isolation reduzieren, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Stärkere Verschmutzungen im und am Gerät dürfen nur von einem Fachmann beseitigt werden.

Es dürfen unter keinen Umständen Flüssigkeiten aller Art in Steckdosen, Steckverbindungen oder in irgendwelche Geräteöffnungen oder Geräteritzen eindringen. Besteht der Verdacht, dass - auch nur minimale - Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sein könnte, muss das Gerät sofort allpolig vom Netz getrennt werden. Dies gilt auch, wenn das Gerät hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt war. Auch wenn das Gerät scheinbar noch funktioniert, muss es von einem Fachmann überprüft werden ob durch den Flüssigkeitseintritt eventuell Isolationen beeinträchtigt wurden. Reduzierte Isolationen können tödliche Stromschläge hervorrufen.

In das Gerät dürfen keine fremden Gegenstände gelangen. Dies gilt insbesondere für Metallteile. Sollten auch nur kleinste Metallteile wie Heft- und Büroklammern oder gröbere Metallspäne in das Gerät gelangen, so ist das Gerät sofort außer Betrieb zu nehmen und allpolig vom Netz zu trennen. Durch Metallteile hervorgerufene Fehlfunktionen und Kurzschlüsse können tödliche Verletzungen zur Folge haben.



GESUNDHEITSRISIKO!

Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle, da bei empfindlichen Menschen u. U. epileptische Anfälle ausgelöst werden können (gilt besonders für Epileptiker)!

Kinder und Laien vom Gerät fern halten!

Das Gerät darf niemals unbeaufsichtigt betrieben werden!

Hinweise zu Akkus und Batterien

Die angegebene Akkulaufzeit hängt stark vom Betriebsmodus und der Umgebungstemperatur ab. Bei Kälte reduziert sich die Laufzeit deutlich. Laden Sie den Akku vor dem ersten Einsatz vollständig auf.

Akkumulatoren und Batterien sind Sondermüll und müssen als solche entsorgt werden. Soll das Gerät entsorgt werden, muss zuerst der Akkumulator entnommen werden. Übergeben Sie das Gerät zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb. Leere Batterien können Sie fachgerecht im Elektrofachhandel in den dafür vorgesehenen Sammelbehältern entsorgen. Werfen Sie Akkus/Batterien nicht in den Hausmüll!

Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polung. Lassen Sie Batterien nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf! Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe. Achten Sie darauf, dass die Batterien nicht kurzgeschlossen, nicht ins Feuer geworfen und nicht aufgeladen werden können. Es besteht Explosionsgefahr.

Der enthaltene Li-Ionen-Akku unterliegt den Anforderungen des Gefahrgutrechts. Beim Versand sind besondere Anforderungen an Verpackung und Kennzeichnung zu beachten. Hier muss bei der Vorbereitung des Versandstücks ein Gefahrgutexperte oder ein Spediteur hinzugezogen werden. Bitte beachten Sie auch eventuelle weiterführende nationale und internationale Vorschriften.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Effektstrahler, mit dem sich dekorative Lichteffekte erzeugen lassen. Es ist für professionelle Anwendungen, z. B. auf Bühnen, in Diskotheken und Theatern vorgesehen. Dank des eingebauten Akkus ist es ideal für den mobilen Einsatz geeignet.

Die Stromversorgung des Geräts kann mittels 100-240 V, 50/60 Hz~ Netzspannung oder über den eingebauten Lithium-Ionen-Akku (18,5 V, 13000 mAh) erfolgen, der sich bei Netzanschluss des Geräts aufladen lässt. Die Fernbedienung wird mit einer Knopfzelle vom Typ CR2025 betrieben. Das Gerät wurde ausschließlich zur Verwendung in Innenräumen konzipiert.

Der integrierte Drahtlos-Empfänger für WDMX-Betrieb arbeitet im ISM-Band im Bereich 2,4 GHz und ist für den Betrieb in den EU- und EFTA-Staaten allgemein zugelassen und anmelde- und gebührenfrei.

Lichteffekte sind nicht für den Dauerbetrieb konzipiert. Denken Sie daran, dass konsequente Betriebspausen die Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Stellen Sie keine Flüssigkeitsbehälter, die leicht umfallen können, in der Nähe des Gerätes ab. Falls doch einmal Flüssigkeit in das Geräteinnere gelangen sollte, bitte sofort vom Netz trennen. Lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Servicetechniker prüfen, bevor es erneut benutzt wird. Beschädigungen, die durch Flüssigkeiten im Gerät hervorgerufen wurden, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Vermeiden Sie Erschütterungen und jegliche Gewaltanwendung bei der Inbetriebnahme des Gerätes.

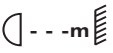
Achten Sie bei der Wahl des Installationsortes darauf, dass das Gerät nicht zu großer Hitze, Feuchtigkeit und Staub ausgesetzt wird. Vergewissern Sie sich, dass keine Kabel frei herumliegen. Sie gefährden Ihre eigene und die Sicherheit Dritter!

Das Gerät darf nicht in einer Umgebung eingesetzt oder gelagert werden, in der mit Spritzwasser, Regen, Feuchtigkeit oder Nebel zu rechnen ist. Feuchtigkeit oder sehr hohe Luftfeuchtigkeit kann die Isolation reduzieren und zu tödlichen Stromschlägen führen. Beim Einsatz von Nebelgeräten ist zu beachten, dass das Gerät nie direkt dem Nebelstrahl ausgesetzt ist und mindestens 0,5 m von einem Nebelgerät entfernt betrieben wird. Der Raum darf nur so stark mit Nebel gesättigt sein, dass eine gute Sichtweite von mindestens 10 m besteht.

Die Umgebungstemperatur muss zwischen -5°C und $+45^{\circ}\text{C}$ liegen. Halten Sie das Gerät von direkter Sonneneinstrahlung (auch beim Transport in geschlossenen Wägen) und Heizkörpern fern.

Die relative Luftfeuchte darf 50 % bei einer Umgebungstemperatur von 45°C nicht überschreiten. Dieses Gerät darf nur in einer Höhenlage zwischen -20 und 2000 m über NN betrieben werden.

Verwenden Sie das Gerät nicht bei Gewitter. Überspannung könnte das Gerät zerstören. Das Gerät bei Gewitter allpolig vom Netz trennen (Netzstecker ziehen).

Das Bildzeichen  bezeichnet den Mindestabstand zu beleuchteten Gegenständen. Der Abstand zwischen Lichtaustritt und der zu beleuchteten Fläche darf den angegebenen Wert nicht unterschreiten!

Das Gerät darf nur über den Montagebügel installiert werden. Um eine gute Luftzirkulation zu gewährleisten, muss um das Gerät ein Freiraum von mindestens 50 cm eingehalten werden.

Das Gehäuse darf niemals umliegende Gegenstände oder Flächen berühren!

Achten Sie bei der Montage, beim Geräteabbau und bei der Durchführung von Servicearbeiten darauf, dass der Bereich unterhalb des Montageortes abgesperrt ist.

Das Gerät ist immer mit einem geeigneten Sicherheitsfangseil zu sichern.

Die maximale Umgebungstemperatur $T_a = 45^{\circ}\text{C}$ darf niemals überschritten werden.

Nehmen Sie das Gerät erst in Betrieb, nachdem Sie sich mit seinen Funktionen vertraut gemacht haben. Lassen Sie das Gerät nicht von Personen bedienen, die sich nicht mit dem Gerät auskennen. Wenn Geräte nicht mehr korrekt funktionieren, ist das meist das Ergebnis von unsachgemäßer Bedienung!

Reinigen Sie das Gerät niemals mit Lösungsmitteln oder scharfen Reinigungsmitteln, sondern verwenden Sie ein weiches und angefeuchtetes Tuch.

Soll das Gerät transportiert werden, verwenden Sie bitte die Originalverpackung, um Transportschäden zu vermeiden.

Beachten Sie bitte, dass eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät aus Sicherheitsgründen verboten sind.

Der Serienbarcode darf niemals vom Gerät entfernt werden, da ansonsten der Garantieanspruch erlischt.

Wird das Gerät anders verwendet als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann dies zu Schäden am Produkt führen und der Garantieanspruch erlischt. Außerdem ist jede andere Verwendung mit Gefahren, wie z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischem Schlag, etc. verbunden.

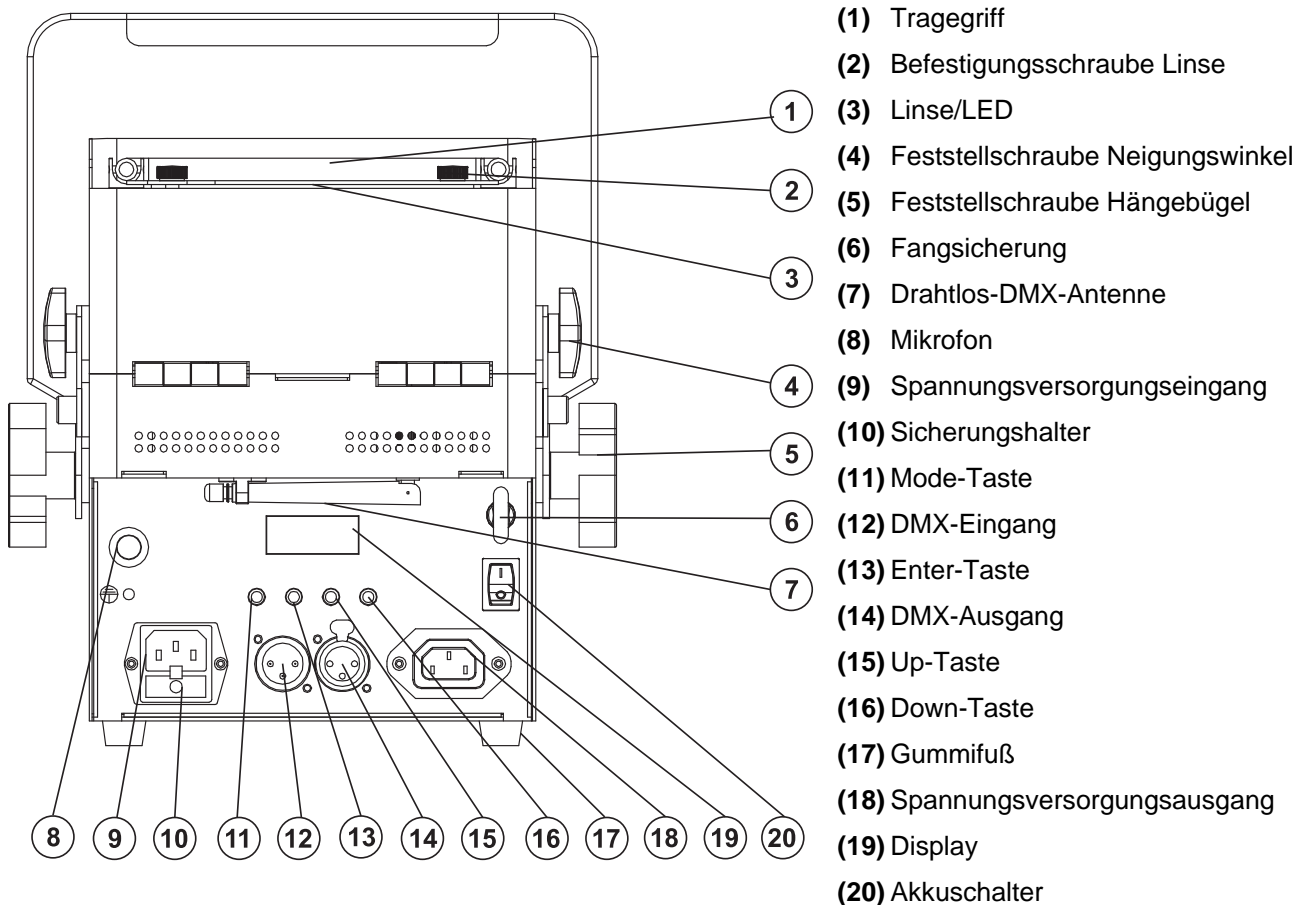
GERÄTEBESCHREIBUNG

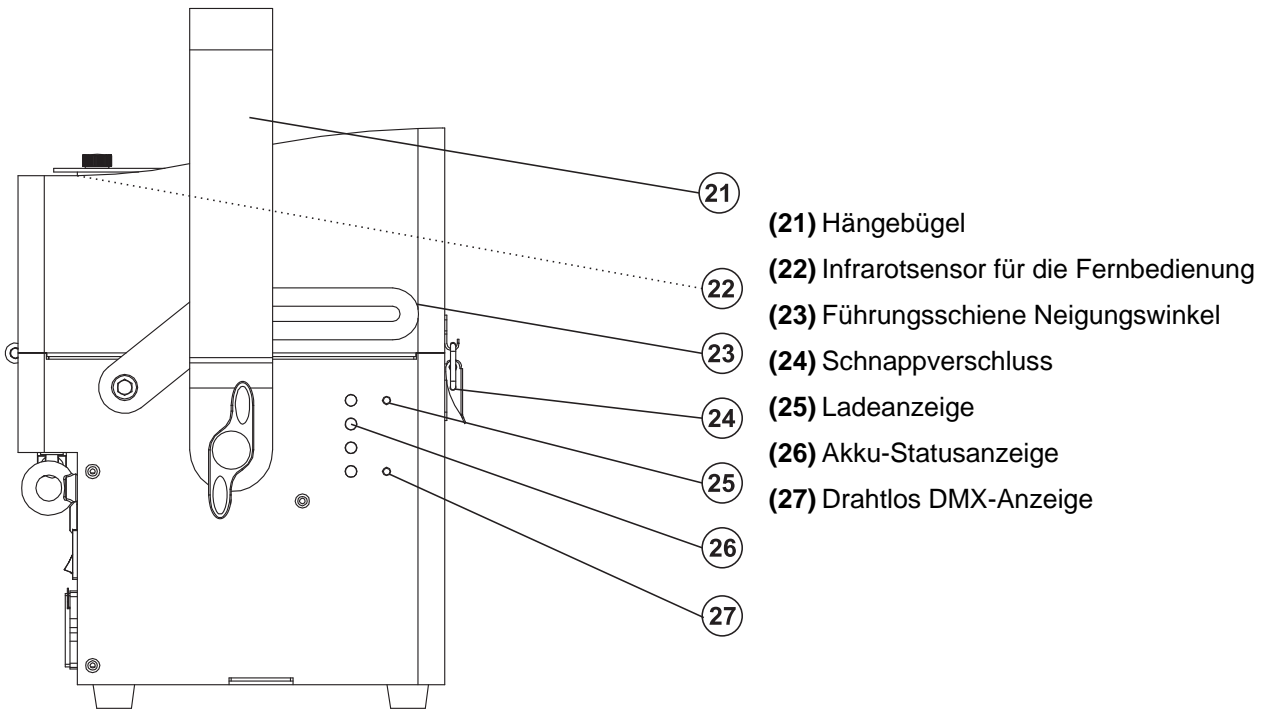
Features

Akku-LED-Scheinwerfer mit zusätzlicher Linse und IR-Fernbedienung

- Ausgestattet mit einer 36-W-COB-LED in den Farben rot, grün und blau
- Mit integriertem Drahtlos-Empfänger für WDMX-Betrieb (Wireless Solution - made in Sweden)
- Unterstützt RDM (Remote Device Management)
- Flickerfreie Projektion
- Für den mobilen Einsatz - kabellos, flexibel und vielseitig einsetzbar
- 3 oder 5 DMX-Kanäle wählbar
- Neigungswinkel des Gerätekopfes manuell einstellbar
- Änderung des Abstrahlwinkels (von ca. 60° auf ca. 20°) durch beiliegende Linse
- Betrieb über Netzanschluss oder eingebautem Lithium-Ionen-Akku
- Integrierte Ladeautomatik mit Ladeanzeige
- Steuerbar über IR-Fernbedienung, im Lieferumfang enthalten
- DMX-gesteuerter Betrieb oder Standalone-Betrieb mit Master-/Slave-Funktion möglich
- Funktionen: statische Farben, stufenlose RGB-Farbmischung, interne Programme, Dimmer, Strobe-Effekt mit variabler Geschwindigkeit, Musiksteuerung
- Dimmgeschwindigkeit (Sprungantwort) einstellbar
- Adressierung und Einstellung über Steuereinheit mit LCD-Anzeige
- Hängende als auch stehende Montage möglich
- Schaltnetzteiltechnologie für Netzspannung zwischen 100 und 240 Volt
- Anschlussfertig über beiliegende Netzanschlussleitung mit Schutzkontaktstecker
- Durchschleifausgang zur Spannungsversorgung von bis zu 8 Geräten
- DMX512-Steuerung über jeden handelsüblichen DMX-Controller möglich

Geräteübersicht





INSTALLATION

Überkopfmontage



LEBENSGEFAHR!

Bei der Installation sind insbesondere die Bestimmungen der BGV C1 und EN 60598-2-17 zu beachten! Die Installation darf nur vom autorisierten Fachhandel ausgeführt werden!

Die Aufhängevorrichtungen des Gerätes muss so gebaut und bemessen sein, dass sie 1 Stunde lang ohne dauernde schädliche Deformierung das 10-fache der Nutzlast aushalten kann.

Die Installation muss immer mit einer zweiten, unabhängigen Aufhängung, z. B. einem geeigneten Fangnetz, erfolgen. Diese zweite Aufhängung muss so beschaffen und angebracht sein, dass im Fehlerfall der Hauptaufhängung kein Teil der Installation herabfallen kann.

Während des Auf-, Um- und Abbaus ist der unnötige Aufenthalt im Bereich von Bewegungsflächen, auf Beleuchterbrücken, unter hochgelegenen Arbeitsplätzen sowie an sonstigen Gefahrbereichen verboten.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen vor der ersten Inbetriebnahme und nach wesentlichen Änderungen vor der Wiederinbetriebnahme durch Sachverständige geprüft werden.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens alle vier Jahre durch einen Sachverständigen im Umfang der Abnahmeprüfung geprüft werden.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden.

Vorgehensweise:

Das Gerät sollte idealerweise außerhalb des Aufenthaltsbereiches von Personen installiert werden.

WICHTIG! ÜBERKOPFMONTAGE ERFORDERT EIN HOHES MAß AN ERFAHRUNG. Dies beinhaltet (aber beschränkt sich nicht allein auf) Berechnungen zur Definition der Tragfähigkeit, verwendetes Installationsmaterial und regelmäßige Sicherheitsinspektionen des verwendeten Materials und des Gerätes. Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine solche Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Unsachgemäße Installationen können zu Verletzungen und/oder zur Beschädigung von Eigentum führen.

Das Gerät muss außerhalb des Handbereichs von Personen installiert werden.

Wenn das Gerät von der Decke oder hochliegenden Trägern etc. abgehängt werden soll, muss immer mit Traversensystemen gearbeitet werden. Das Gerät darf niemals frei schwingend im Raum befestigt werden.

Achtung: Hängend installierte Geräte können beim Herabstürzen erhebliche Verletzungen verursachen! Wenn Sie Zweifel an der Sicherheit einer möglichen Installationsform haben, installieren Sie das Gerät NICHT!

Vergewissern Sie sich vor der Montage, dass die Montagefläche mindestens die 10-fache Punktbelastung des Eigengewichtes des Gerätes aushalten kann.



BRANDGEFAHR!

Achten Sie bei der Installation des Gerätes bitte darauf, dass sich im Abstand von mind. 0,5 m keine leicht entflammaren Materialien (Deko, etc.) befinden.

Befestigen Sie das Gerät über einen geeigneten Haken an Ihrem Traversensystem.

Sichern Sie das Gerät bei Überkopfmontage immer mit einem geeigneten Sicherungsseil. Es dürfen nur Sicherungsseile und Schnellverbindungsglieder gemäß DIN 56927, Schäkel gemäß DIN EN 1677-1 und BGV C1 Kettbinder eingesetzt werden. Die Fangseile, Schnellverbindungsglieder, Schäkel und Kettbinder müssen auf Grundlage der aktuellsten Arbeitsschutzbestimmungen (z. B. BGV C1, BGI 810-3) ausreichend dimensioniert sein und korrekt angewendet werden.

Bitte beachten Sie: Bei Überkopfmontage in öffentlichen bzw. gewerblichen Bereichen ist eine Fülle von Vorschriften zu beachten, die hier nur auszugsweise wiedergegeben werden können. Der Betreiber muss sich selbständig um die Beschaffung der geltenden Sicherheitsvorschriften bemühen und diese einhalten!

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation und unzureichende Sicherheitsvorkehrungen verursacht werden!

Hängen Sie das Sicherungsseil in der dafür vorgesehenen Fangsicherung ein und führen Sie es über die Traverse bzw. einen sicheren Befestigungspunkt. Hängen Sie das Ende in dem Schnellverschlussglied ein und ziehen Sie die Sicherungsmutter gut fest.

Der maximale Fallabstand darf 20 cm nicht überschreiten.

Ein Sicherungsseil, das einmal der Belastung durch Absturz ausgesetzt war oder beschädigt ist, darf nicht mehr als Sicherungsseil eingesetzt werden.

Stellen Sie den Neigungswinkel über den Hängebügel ein und ziehen Sie die Feststellschrauben gut fest.



LEBENSGEFAHR!

Vor der ersten Inbetriebnahme muss die Einrichtung durch einen Sachverständigen geprüft werden!

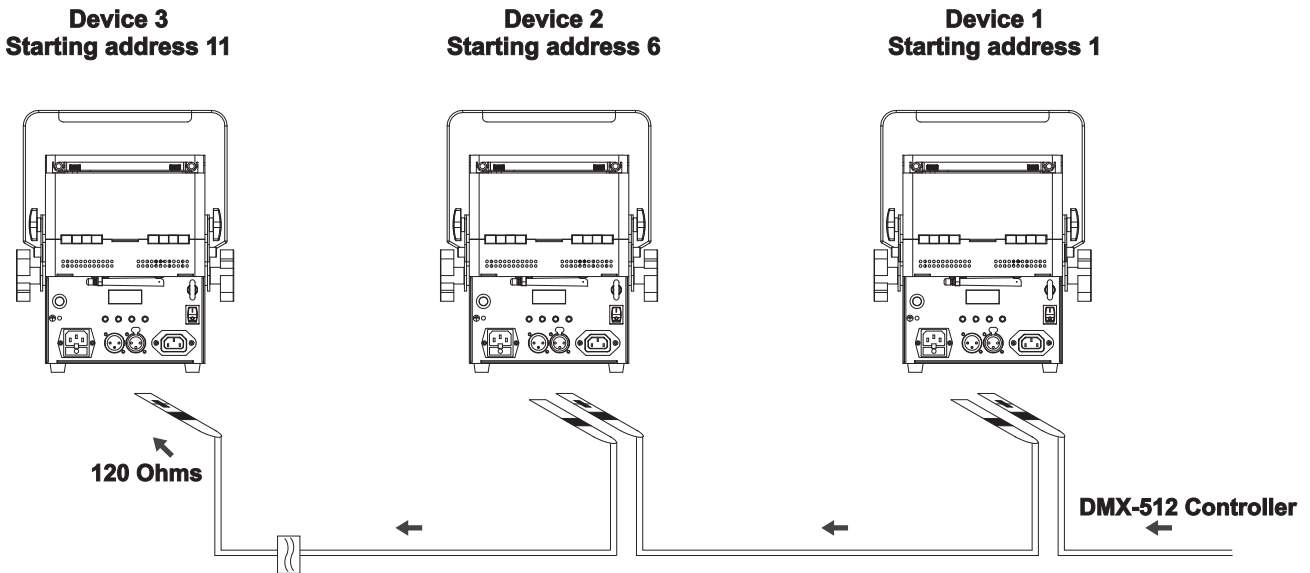
Abstrahlwinkel verändern

Mit der Lieferung des Gerätes erhalten Sie eine Linse, mit der sich der Abstrahlwinkel von ca. 60° auf ca. 20° verändern lässt. Wollen Sie den Abstrahlwinkel des Gerätes verkleinern, befestigen Sie diese Linse, mit Hilfe der beiden an der Linse angebrachten Rändelschrauben an der Vorderseite des Gerätes. Stellen Sie sicher, dass die Schrauben fest angezogen sind, um ein versehentliches Lösen der Linse zu vermeiden.

Neigungswinkel einstellen

Um den Neigungswinkel des Gerätes zu verändern haben Sie, neben der zuvor erwähnten Einstellung über den Hängebügel, eine weitere Möglichkeit. Öffnen Sie hierfür bitte vorsichtig den Schnappverschluss an der Geräteseite. Lösen Sie die Feststellschrauben der Metallschiene und stellen den gewünschten Neigungswinkel des Gerätekopfes ein. Ziehen Sie die Feststellschrauben wieder gut fest.

Anschluss an den DMX-512 Controller/Verbindung Gerät – Gerät



Achten Sie darauf, dass die Adern der Datenleitung an keiner Stelle miteinander in Kontakt treten. Die Geräte werden ansonsten nicht bzw. nicht korrekt funktionieren.

Beachten Sie, dass die Startadresse abhängig vom verwendeten Controller ist. Unbedingt Bedienungsanleitung des verwendeten Controllers beachten.

Die Verbindung zwischen Controller und Gerät sowie zwischen den einzelnen Geräten sollte mit einem DMX-Kabel erfolgen. Die Steckverbindung geht über 3-polige XLR-Stecker und -Kupplungen.

Belegung der XLR-Verbindung:



Wenn Sie Controller mit dieser XLR-Belegung verwenden, können Sie den DMX-Ausgang des Controllers direkt mit dem DMX-Eingang des ersten Gerätes der DMX-Kette verbinden. Sollen DMX-Controller mit anderen XLR-Ausgängen angeschlossen werden, müssen Adapterkabel verwendet werden.

Aufbau einer seriellen DMX-Kette:

Schließen Sie den DMX-Ausgang des ersten Gerätes der Kette an den DMX-Eingang des nächsten Gerätes an. Verbinden Sie immer einen Ausgang mit dem Eingang des nächsten Gerätes bis alle Geräte angeschlossen sind.

Achtung: Am letzten Gerät muss das DMX-Kabel durch einen Abschlusswiderstand abgeschlossen werden. Dazu wird ein XLR-Stecker in den DMX-Ausgang am letzten Gerät gesteckt, bei dem zwischen Signal (-) und Signal (+) ein 120 Ω Widerstand eingelötet ist.

Master/Slave-Betrieb

Im Master/Slave-Betrieb lassen sich mehrere Geräte synchronisieren, die dann von einem Master-Gerät gesteuert werden.

An der Rückseite des Gerätes befinden sich eine XLR-Einbaubuchse und ein XLR-Einbaustecker, über die sich mehrere Geräte miteinander verbinden lassen.

Wählen Sie das Gerät aus, das zur Steuerung der Effekte dienen soll. Dieses Gerät arbeitet dann als Master-Gerät und steuert alle weiteren Slave-Geräte, die über ein DMX-Kabel mit dem Master-Gerät verbunden werden. Stecken Sie das DMX-Kabel in die OUT-Buchse und verbinden Sie es mit dem IN-Stecker des nächsten Gerätes.

Stellen Sie bei allen Slave-Geräten den Slave-Mode ein. (Siehe Einstellung unter BEDIENUNG).


STROMVERSORGUNG

Die Stromversorgung des Geräts kann mittels Netzspannung und für den mobilen Einsatz auch über den eingebauten Akku erfolgen.

Netzbetrieb

- 1 Schließen Sie das Gerät über das beiliegende Netzkabel an eine Steckdose an. Schalten Sie es nicht über ein Dimmerpack.
- 2 Über die Kaltgerätebuchse lässt sich ein weiteres Gerät mit Strom versorgen. Bis zu 8 Geräte können in Reihe betrieben werden. Nach jeweils 8 Geräten muss erneut die Spannungsversorgung angeschlossen werden. Passende Netzkabel mit Kaltgerätestecker und Kaltgerätekupplung sind als Zubehör erhältlich.
- 3 Bei Netzbetrieb ist immer die Ladeautomatik für den Akku aktiv, auch bei ausgeschaltetem Gerät. Trennen Sie daher das Gerät vom Netz, wenn das Gerät über längere Zeit nicht benötigt wird, um nicht unnötig Strom zu verbrauchen.

Die Belegung der Anschlussleitungen ist wie folgt:

Leitung	Pin	International
Braun	Außenleiter	L
Blau	Neutralleiter	N
Gelb/Grün	Schutzleiter	

Hinweis Der Schutzleiter muss unbedingt angeschlossen werden!

Wenn das Gerät direkt an das örtliche Stromnetz angeschlossen wird, muss eine Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung an jedem Pol in die festverlegte elektrische Installation eingebaut werden.

Das Gerät darf nur an eine Elektroinstallation angeschlossen werden, die den VDE-Bestimmungen DIN VDE 0100 entspricht. Die Hausinstallation muss mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit 30 mA Bemessungsdifferenzstrom ausgestattet sein.

Anschluss zwischen Geräten

An der Seite der Geräte befindet sich eine Einbaubuchse (Power Out). Verbinden Sie den Ausgang mit dem Netzanschluss des nächsten Gerätes bis alle Geräte angeschlossen sind.

Bitte beachten: Es dürfen max. 8 Geräte in Reihe betrieben werden. Nach jeweils 8 Geräten muss erneut die Spannungsversorgung angeschlossen werden.

Akkubetrieb

Bevor das Gerät zum ersten Mal netzunabhängig betrieben werden kann, muss der Akku vollständig geladen werden.

- 1 Schalten Sie das Gerät mit dem Akkuschalter ein. Die Akku-Betriebszeit hängt vom Betriebsmodus und der Umgebungstemperatur ab (maximal 9 Stunden). Schalten Sie das Gerät nach dem Betrieb mit dem Akkuschalter aus.
- 2 Zum Aufladen des Akkus schließen Sie das Gerät über das beiliegende Netzkabel an eine Steckdose an. Die Ladeanzeige seitlich am Gerät leuchtet rot auf. Ist der Akku voll geladen, leuchtet die Ladeanzeige grün und alle vier grünen LEDs (Akku-Statusanzeige) leuchten. Die Ladezeit beträgt ca. 6 Stunden. Während des Ladevorgangs kann das Gerät weiter betrieben werden.
- 3 Dank der integrierten Ladeschutzschaltung kann der Akku nicht überladen werden. Trennen Sie dennoch nach dem Aufladen das Gerät vom Netz. Anderenfalls wird auch bei ausgeschaltetem Gerät stets ein geringer Strom verbraucht.
- 4 Das Gerät erwärmt sich während des Ladevorgangs; dies ist ein normaler Vorgang.
- 5 Laden Sie einen komplett entladenen Akku möglichst bald auf, um eine Beschädigung des Akkus durch Tiefentladung zu vermeiden. Lagern Sie das Gerät nicht mit komplett entladenerm Akku und laden Sie bei langer Lagerung regelmäßig nach.

Akku-Statusanzeige

Der Ladezustand des Akkus wird in Form von vier grünen LEDs (siehe Grafik) dargestellt. Leuchten alle vier LEDs, ist der Akku vollständig geladen. Leuchtet nur noch eine LED, ist der Akku bald erschöpft und muss geladen werden. Das Gerät kann in diesem Zustand noch einige Minuten weiter betrieben werden. Danach schaltet eine Schutzschaltung gegen Tiefentladung das Gerät automatisch aus.



100%

0%

BEDIENUNG

Wenn Sie das Gerät an die Spannungsversorgung angeschlossen haben, nimmt der EUROLITE AKKU Spot COB den Betrieb auf.

Die LCD-Anzeige leuchtet auf und Sie können die gewünschten Einstellungen mit den Tasten MODE, ENTER, UP, DOWN auswählen.

Die LED des Gerätes kann über den Menüpunkt POWER an- und ausgeschaltet werden.

Das Gerät hat zwei Betriebsarten. Es kann entweder im Standalone-Modus über das Control Board und die beiliegende EUROLITE IR-8 Fernbedienung oder im DMX-gesteuerten Modus über einen handelsüblichen DMX-Controller und/oder Drahtlos-Sender betrieben werden.

- STANDALONE-MODUS

- Statische Farbe/Interne Programme
- Auto-Modus
- Musikgesteuerter Modus
- Master/Slave-Modus
- Steuerung über IR-Fernbedienung

- Dimmgeschwindigkeit (Sprungantwort)
- RDM

- DMX-MODUS

- Drahtlos DMX-Modus
- 3/5 Kanal-Modus

Standalone-Modus

Der AKKU Spot COB lässt sich im Standalone-Betrieb ohne Controller einsetzen. Trennen Sie dazu den EUROLITE AKKU Spot COB vom Controller.

Statische Farbe/Interne Programme

Ein Chaser ist eine Aneinanderreihung verschiedener Schritte, die nacheinander in einer Schleife abgespielt werden. Mit dem EUROLITE AKKU Spot COB lassen sich drei verschiedene Chaser plus statische Farbe auswählen.

Einstellung der Farben:

```

1. STATIC
R00--99  G00--99
    
```

Um die gewünschte Farbe einzustellen, drücken Sie die MODE-Taste und wählen Sie 1. STATIC. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Über die UP-/DOWN-Taste stellen Sie den gewünschten Wert der jeweiligen Grundfarbe (R, G, B) ein. Drücken Sie ENTER-Taste zur Bestätigung.

```

1. STATIC
R00--99  G00--99
    
```

Drücken Sie die ENTER-Taste, um die Flash-Einstellung zu wählen. Über die UP- oder DOWN-Taste können Sie den gewünschten Wert (von 00 bis

99, zunehmend) eingeben.

Auswählen eines Chasers

```

2. CHANGE
SP00--99  F00--99
    
```

Drücken Sie die MODE-Taste, um den internen Programm Modus zu wählen. Wählen Sie den gewünschten Chaser (P02 – P04) über die UP- oder DOWN-Taste aus. (Siehe folgende Tabelle).

```

3. CHANGE3
SP00--99  F00--99
    
```

Drücken Sie die ENTER-Taste, um jeweils die Geschwindigkeit (SP) und Flash-Einstellungen (F) zu wählen. Über die UP- oder DOWN-Taste können Sie die gewünschten Werte eingeben.

Geschwindigkeit (SP) von 00 bis 99, zunehmend.

```

4. CFRADE
SP00--99  F00--99
    
```

Flash (F) von 00 bis 99, zunehmend.

Bitte drücken Sie nochmal die ENTER-Taste zur Bestätigung.

1. Static color	Statische Farbe: rot - grün - blau, Flash 00 - 99
2. Change	Sieben Farben Wechsel
3. Chang3	Drei Farben Wechsel
4. Cfade	Sieben Farben Überblendung

Auto-Modus

Im AUTO-Modus werden die Chaser in einer Schleife (continuous loop) abgespielt.



Drücken Sie die MODE-Taste, um den AUTO-Modus zu wählen. Bitte drücken Sie nochmal die ENTER-Taste zur Bestätigung.

Musikgesteuerter Modus



Drücken Sie die MODE-Taste, um in den Musikgesteuert-Modus (SOUND) zu gelangen.

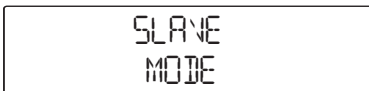
Drücken Sie die ENTER-Taste, um jeweils die Empfindlichkeit zu wählen. Die gewünschte Mikrofonempfindlichkeit (SENS 00-31) können mit der UP- oder DOWN-Taste gewählt werden. Bitte drücken Sie nochmal die ENTER-Taste zur Bestätigung.

Dimmgeschwindigkeit (Sprungantwort)



Um die Dimmgeschwindigkeit einzustellen, drücken Sie die MODE-Taste und wählen Sie DIMMER. Drücken Sie die ENTER-Taste. Über die UP-/DOWN-Taste stellen Sie die Dimmgeschwindigkeit: RESPOND1 (Ansprechverhalten von LEDs) oder RESPOND2 (Ansprechverhalten von Halogenlampen) ein. Durch Drücken der ENTER-Taste können Sie die Auswahl bestätigen.

Master/Slave-Modus



Um den SLAVE-Modus einzustellen, drücken Sie die MODE-Taste und wählen Sie SLAVE-Modus. Die so eingestellten Geräte lassen sich nun von einem MASTER-Gerät steuern.

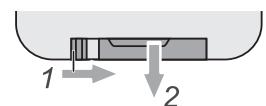
Bitte drücken Sie die ENTER-Taste zur Bestätigung.

Steuerung über Fernbedienung (EUROLITE IR-8)



Um die Steuerung über die IR-Fernbedienung einzustellen, drücken Sie die MODE-Taste und wählen Sie IR-REMOT. Drücken Sie die ENTER-Taste. Über die UP-/DOWN-Taste stellen Sie die Auswahl ON oder OFF ein. Durch Drücken der ENTER-Taste können Sie die Auswahl bestätigen.

- Das Gerät muss für die Ansteuerung per Fernbedienung aktiviert werden. Wählen Sie dazu im Menüpunkt IR-REMOT die Einstellung ON.
- Halten Sie beim Betätigen einer Taste die Fernbedienung immer in Richtung des Sensors auf der Gerätevorderseite. Zwischen der Fernbedienung und dem Sensor muss Sichtverbindung bestehen.
- Die Fernbedienung wird mit eingesetzter Batterie geliefert. Damit die Batterie während der Lagerung nicht entladen werden kann, befindet sich eine Isolierfolie zwischen der Batterie und den Batteriekontakten. Ziehen Sie vor dem ersten Betrieb die Folie auf der Rückseite der Fernbedienung aus dem Batteriehalter heraus. Anderenfalls ist die Fernbedienung nicht funktionstüchtig.
- Lässt die Reichweite der Fernbedienung nach (maximal 10 m) ist die Batterie verbraucht und muss ausgetauscht werden. Drücken Sie dazu auf der Rückseite der Fernbedienung den kleinen Riegel mit der Kerbe nach rechts und ziehen Sie gleichzeitig den Batteriehalter heraus. Für den Betrieb der Fernbedienung wird eine 3-V-Knopfzelle Typ CR 2025 benötigt. Achten Sie beim Einsetzen darauf, dass der Pluspol der Knopfzelle im Halter nach oben zeigt.



ACHTUNG!

Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Auswechseln der Batterie. Nur durch denselben Typ ersetzen.
Alte und verbrauchte Batterien bitte fachgerecht entsorgen. Diese gehören nicht in den Hausmüll!

Nicht alle Funktionen der Universalfernbedienung sind für dieses Gerät verfügbar!

Taste	Parameter
Blackout	LEDs aus
SPR	Interne Programme; über „+/-“, werden die 3 interne Programme gewählt
FL	Flash an oder aus; über „+/-“, wird die Geschwindigkeit reguliert
SP	Geschwindigkeit; über „+/-“, wird die Geschwindigkeit von Farbwechsel und Farbüberblendung reguliert
D	DMX-Modus
SA	Musikgesteuerter Modus
SL	Master/Slave-Modus
S	DMX-Adressierung; über 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 werden die DMX-Adressen eingestellt
R (rot) G (grün) B (blau)	Statische Farben; über „+/-“, wird die Helligkeit eingestellt

Um z.B. die DMX-Startadresse **245** über die IR-Fernbedienung einzustellen, gehen Sie bitte wie folgt vor:
Drücken Sie **S** für DMX-Adressierung. Drücken Sie **2**, **4** und **5** in Folge.

LED Ein-/Ausschalten



Um die LED des Gerätes ein- oder auszuschalten, drücken Sie die MODE-Taste und wählen Sie POWER. Drücken Sie die ENTER-Taste. Über die UP-/DOWN-Taste stellen Sie die Auswahl ON oder OFF ein. Durch Drücken der ENTER-Taste können Sie die Auswahl bestätigen.

RDM

Mit dieser Funktion können Sie diverse Menüpunkte per RDM abrufen.

Das Gerät unterstützt RDM. Die Abkürzung RDM steht für "Remote Device Management" und macht eine Fernabfrage bzw. Fernsteuerung der an den DMX-Bus angeschlossenen Geräte möglich. Der DMX-RDM-Standard ist als ANSI-Norm E1.20-2006 durch die ESTA spezifiziert und eine Erweiterung des DMX512-Protokolls.

Manuelle Einstellungen, wie das Setzen der DMX-Startadresse, werden damit überflüssig. Besonders vorteilhaft ist diese Art der Steuerung, wenn das Gerät z. B. an schwierig erreichbaren Stellen montiert ist.

RDM integriert sich in das DMX-Protokoll, ohne die Verbindung zu beeinträchtigen. Die Übertragung erfolgt auf den Standard-XLR-Polen 1 und 2 – neue DMX-Kabel sind daher nicht erforderlich. RDM-fähige und konventionelle DMX-Geräte können gemeinsam in einer DMX-Reihe betrieben werden. Das RDM-Protokoll sendet innerhalb eines DMX512-Datenstromes eigene Datenpakete, ohne nicht RDM-fähige Geräte zu beeinflussen.

Werden DMX-Splitter verwendet, und die Steuerung per RDM soll Anwendung finden, müssen diese RDM unterstützen.

Welche Parameter RDM unterstützt abgerufen werden können, ist abhängig vom verwendeten RDM-Controller (optional erhältlich).

Um den RDM PID Code einsehen und bei Bedarf ändern zu können, drücken Sie die MODE-Taste und wählen Sie FIXTURE ID.

FIXTURE
ID

Drücken Sie die ENTER-Taste. Geben Sie über die UP-/DOWN-Taste das Passwort 050 ein.

PASS
WORD:050

Sie können nun den individuellen RDM PID Code des Gerätes einsehen und bei Bedarf über die UP- oder DOWN-Taste ändern.

PID SET
0304-0000-9999

Bitte drücken Sie nochmal die ENTER-Taste zur Bestätigung, und um diesen Modus zu verlassen.

DMX-Modus

Über das Control Board können Sie die DMX-Startadresse definieren. Die Startadresse ist der erste Kanal, auf den das Gerät auf Signale vom Controller reagiert.

Ansteuerung:

Nachdem Sie die Startadresse definiert haben, können Sie den AKKU Spot COB über Ihren Controller ansteuern. Dabei hat jeder DMX-Kanal eine andere Belegung mit verschiedenen Eigenschaften.

Wenn Sie die Startadresse im 5 Kanal-Modus z. B. auf 6 definieren, belegt der AKKU Spot COB die Steuerkanäle 6 bis 10.

Bitte vergewissern Sie sich, dass sich die Steuerkanäle nicht mit anderen Geräten überlappen, damit der AKKU Spot COB korrekt und unabhängig von anderen Geräten in der DMX-Kette funktioniert. Werden mehrere AKKU Spots COB auf eine Adresse definiert, arbeiten sie synchron.

Bitte beachten Sie:

Schalten Sie das Gerät ein. Das Gerät prüft, ob DMX-512 Daten empfangen werden oder nicht. Werden keine Daten empfangen, blinkt das Display.

Die Meldung erscheint:

- wenn kein XLR-Kabel (DMX Signalkabel vom Controller) in die DMX-Eingangsbuchse des Gerätes gesteckt wurde.
- wenn der Drahtlos-Empfänger nicht am Drahtlos-Sender eingeloggt ist oder kein Drahtlos-DMX-Signal empfangen wird.
- wenn der Controller ausgeschaltet oder defekt ist.
- das Kabel oder der Stecker defekt ist oder das Signalkabel nicht richtig eingesteckt ist.

Adressierung des Geräts

Um die Startadresse einzustellen, drücken Sie die MODE-Taste bis das Display DMX MODE anzeigt.

DMX MODE
ADDR:001

Drücken Sie die ENTER-Taste und das Display zeigt 001 an. Sie können nun die gewünschte Adresse über die UP- oder DOWN-Taste auswählen.

Bitte drücken Sie nochmal die ENTER-Taste zur Bestätigung.

DMX-Kanal-Auswahl: Auswählen eines DMX-Kanal-Modus

CHANNEL
CH: 03/05

Um den DMX-Kanal-Modus einzustellen, drücken Sie die MODE-Taste bis das Display CHANNEL anzeigt. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Wählen Sie den gewünschten Modus über die UP- oder DOWN-Taste aus.

Bitte drücken Sie nochmal die ENTER-Taste zur Bestätigung.

Die Werte der jeweiligen Kanal-Belegungen entnehmen Sie bitte folgenden Tabellen des DMX-Protokolls:

DMX-Protokoll

3-Kanal-Modus

Kanal:	Wert:	Funktion:
1	000 – 255	Rot (0 – 100%)

Kanal:	Wert:	Funktion:
2	000 – 255	Grün (0 – 100%)

Kanal:	Wert:	Funktion:
3	000 – 255	Blau (0 – 100%)

5-Kanal-Modus

(Kompatibel mit EUROLITE DMX LED Operator 1, Artikel-Nr. 70064501 und EUROLITE DMX LED Operator 4, Artikel-Nr. 70064504)

Kanal:	Wert:	Funktion:
1	000 – 255	Rot (0 – 100%)

Kanal:	Wert:	Funktion:
2	000 – 255	Grün (0 – 100%)

Kanal:	Wert:	Funktion:
3	000 – 255	Blau (0 – 100%)

Kanal:	Wert:	Funktion:
4	000 – 255	Dimmer (0 – 100%)

Kanal:	Wert:	Funktion:
5	000 – 000	Keine Funktion
	001 – 005	Musikgesteuert (7 Farben)
	006 – 010	Keine Funktion
	011 – 255	Strobe (zunehmend)

Drahtlos-DMX



Dieser Projektor ist ab Werk für drahtlose DMX-Übertragung (WDMX) eingerichtet.

Mit der Funktion „Wireless“ können Sie den Drahtlos-Empfänger am Drahtlos-Sender einloggen, das Gerät kann nun drahtlose Signale empfangen.

Drücken Sie die MODE-Taste und wählen Sie WIRELESS. Drücken Sie die ENTER-Taste. Über die UP-/DOWN-Taste stellen Sie die Auswahl ON oder OFF ein. Durch Drücken der ENTER-Taste können Sie die Auswahl bestätigen.

Ist ein Gerät mit eingebautem Drahtlos-Empfänger über ein Kabel mit einem DMX-Controller verbunden, wird es von dem kabelgebundenen Controller angesteuert und nicht vom Drahtlos-Sender.

Für die drahtlose Datenübertragung benötigen Sie einen DMX-Controller, einen Drahtlos-Sender und einen Drahtlos-Empfänger bzw. Geräte mit eingebautem Drahtlos-Empfänger.

Ist ein Gerät mit eingebautem Drahtlos-Empfänger über ein Kabel mit einem DMX-Controller verbunden, wird es von dem kabelgebundenen Controller angesteuert und nicht vom Drahtlos-Sender.

Bitte beachten Sie: Wird das Gerät mit eingebautem Drahtlos-Empfänger über den Drahtlos-Sender angesteuert, darf kein kabelgebundener DMX-Controller angeschlossen werden!

Der Drahtlos-Empfänger verfügt über eine interne Memory-Funktion. Wird das Gerät aus- und wieder eingeschaltet, loggt sich der Drahtlos-Empfänger automatisch am Drahtlos-Sender ein.

Drahtlos-Empfänger Status-LED

Rot leuchtet permanent: Nicht in einen Drahtlos-Sender eingeloggt (frei).

Schnelles Blinken rot/grün: Einlog-Modus, der Drahtlos-Empfänger loggt sich am Drahtlos-Sender ein.

Grün leuchtet permanent: Der Drahtlos-Empfänger ist am Drahtlos-Sender eingeloggt. Das DMX-Signal liegt an und wird empfangen.

Das Vorgehen bei der Installation eines Drahtlos-DMX-Systems ist abhängig vom jeweils verwendeten Drahtlos-Sender. Lesen Sie bitte hierzu die Hinweise in der Bedienungsanleitung des entsprechenden Gerätes.

REINIGUNG UND WARTUNG

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens alle vier Jahre durch einen Sachverständigen im Umfang der Abnahmeprüfung geprüft werden.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden.

Dabei muss unter anderem auf folgende Punkte besonders geachtet werden:

- 1) Alle Schrauben, mit denen das Gerät oder Geräteteile montiert sind, müssen fest sitzen und dürfen nicht korrodiert sein.
- 2) An Gehäuse, Befestigungen und Montageort (Decke, Abhängung, Traverse) dürfen keine Verformungen sichtbar sein.
- 3) Die elektrischen Anschlussleitungen dürfen keinerlei Beschädigungen, Materialalterung (z.B. poröse Leitungen) oder Ablagerungen aufweisen. Weitere, auf den jeweiligen Einsatzort und die Nutzung abgestimmte Vorschriften werden vom sachkundigen Installateur beachtet und Sicherheitsmängel behoben.



LEBENSGEFAHR!

Vor Wartungsarbeiten unbedingt allpolig vom Netz trennen!

Das Gerät sollte regelmäßig von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel zur Reinigung verwenden!

Im Geräteinneren befinden sich außer der Sicherung keine zu wartenden Teile. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten!

Sicherungswechsel

Wenn die Feinsicherung des Gerätes defekt ist, darf diese nur durch eine Sicherung gleichen Typs ersetzt werden.

Vor dem Sicherungswechsel ist das Gerät allpolig von der Netzspannung zu trennen (Netzstecker ziehen).

Vorgehensweise:

- Schritt 1:** Öffnen Sie den Sicherungshalter an der Geräterückseite mit einem passenden Schraubendreher.
- Schritt 2:** Entfernen Sie die defekte Sicherung aus dem Sicherungshalter.
- Schritt 3:** Setzen Sie die neue Sicherung in den Sicherungshalter ein.
- Schritt 4:** Setzen Sie den Sicherungshalter wieder im Gehäuse ein.

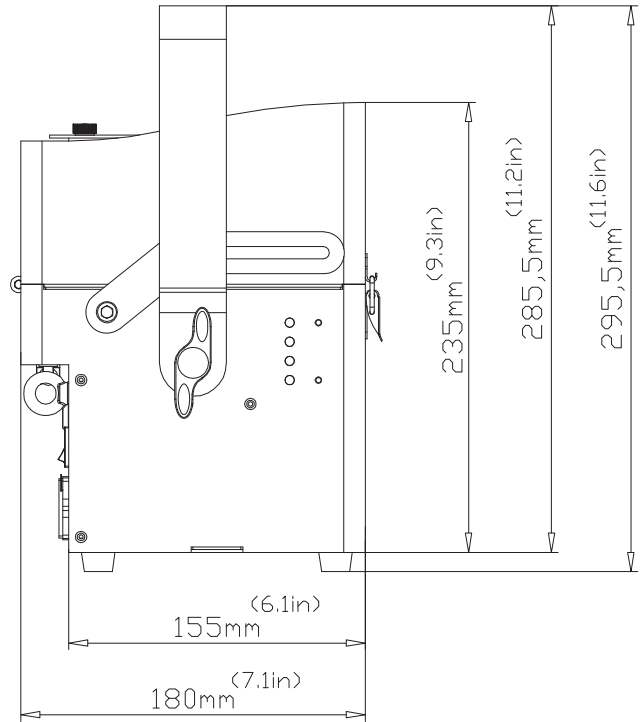
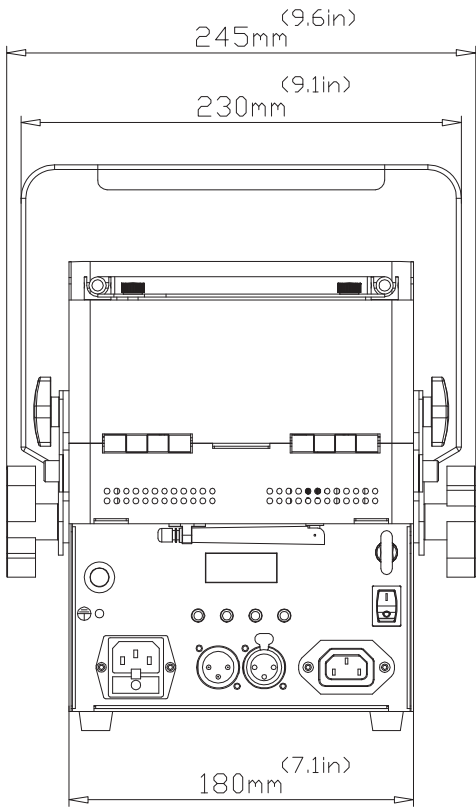
Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile.

Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die von Ihrem Fachhändler erhältlich ist.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, steht Ihnen Ihr Fachhändler jederzeit gerne zur Verfügung.

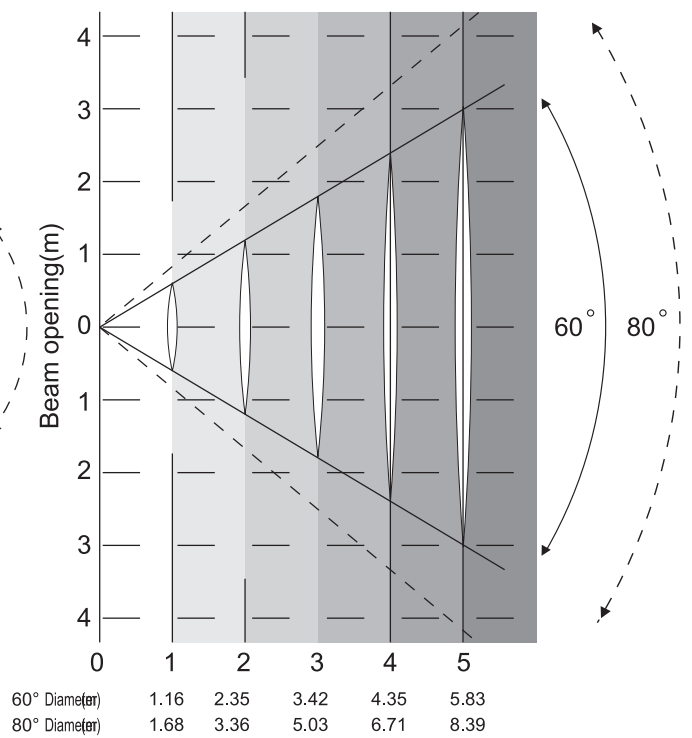
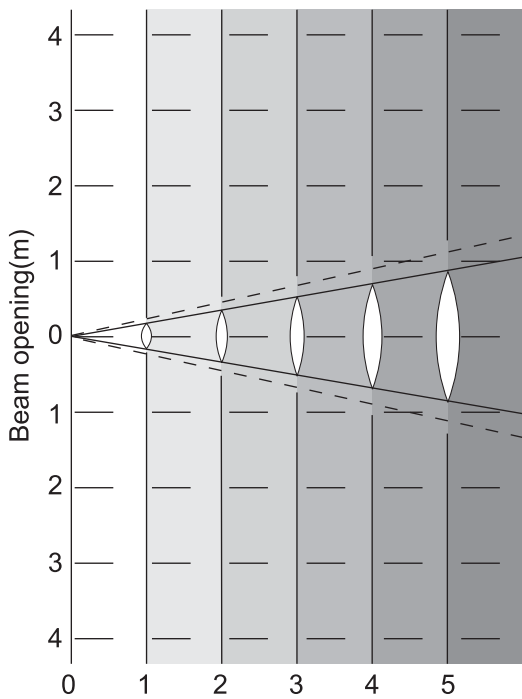
TECHNISCHE DATEN

Spannungsversorgung:	100-240 V AC, 50/60 Hz ~ für Netzbetrieb
Gesamtanschlusswert:	max. 110 W
Akkutyp:	Li-ion 18,5 V, 13000 mAh (240,5 Wh)
Akkubetriebsdauer:	9 Stunden
Akkuladezeit:	6 Stunden
Batterie Fernbedienung:	CR2025 Knopfzelle 3 V
DMX-Steuerkanäle:	3/5
DMX512-Anschluss:	3-pol. XLR
Drahtlose Signalübertragung:	2,4 GHz (ISM)
Musiksteuerung:	über eingebautes Mikrofon
LED-Typ:	Array Cluster 36 W, RGB
Anzahl der LEDs:	1
Abstrahlwinkel:	60°/20°
Maße (LxBxH):	245 x 180 x 296 mm
Gewicht:	5,5 kg
Maximale Umgebungstemperatur T_a :	45° C
Maximale Leuchtentemperatur im Beharrungszustand T_c :	60° C
Mindestabstand zu entflammaren Oberflächen:	0,5 m
Mindestabstand zum angestrahlten Objekt:	0,1 m
Sicherung:	T 1 A, 250 V
Zubehör:	
TPC-10 Klammer, silber	Best.-Nr. 59006856
Sicherungsseil AG-15 4x1000mm bis 15kg	Best.-Nr. 58010364
XLR Kabel 3pol 3m sw	Best.-Nr. 3022047N
XLR Stecker 3pol 110 Ohm	Best.-Nr. 30208430
Kaltgeräte Verlängerung 3x1,0 1m	Best.-Nr. 30235200
WDS-G4 Drahtlos-DMX-Sender	Best.-Nr. 51834017
IR-8 Fernbedienung	Best.-Nr. 50530562



Beam angle 20°
Field angle 25°

Beam angle 60°
Field angle 80°



Bitte beachten Sie: Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten.
22.07.2015 ©

KONFORMITÄT

EU-Konformitätserklärung

41700570

Steinigke Showtechnik GmbH
Andreas-Bauer Str. 5
D-97297 Waldbüttelbrunn

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller Steinigke Showtechnik GmbH

EUROLITE AKKU Spot COB

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie(n):

Richtlinie 2004/108/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2004 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit und zur Aufhebung der Richtlinie 89/336/EWG

Richtlinie 2006/95/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Dezember 2006 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen (konsolidierte Fassung)

Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

Richtlinie 1999/5/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 1999 über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität

Auszug berücksichtigter Normen:

EMV: ETSI EN 301489-1 V1.9.2:2011-09, ETSI EN 301489-17 V2.2.1:2012-09
DIN EN 55013:2014-03, DIN EN 61000-3-2:2010-03
DIN EN 61000-3-3:2013-04, DIN EN 61547:2010-03

LVD: DIN EN 60598-1:2009-09, DIN EN 60598-2-1:1991-09
DIN EN 62493:2010-09

RoHS: DIN EN 50581:2013-02

R&TTE: ETSI EN 300328 V1.7.1:2006-10

Unterzeichnet für und im Namen der Steinigke Showtechnik GmbH

Waldbüttelbrunn, den 03.12.2014



Klaus Schuster
(Techn. Betriebsleiter)

USER MANUAL

eurolite®

AKKU Spot COB



CAUTION!

Keep this device away from rain and moisture!
Unplug mains lead before opening the housing!

For your own safety, please read this user manual carefully before you initially start-up.

Every person involved with the installation, operation and maintenance of this device has to

- be qualified
- follow the instructions of this manual
- consider this manual to be part of the total product
- keep this manual for the entire service life of the product
- pass this manual on to every further owner or user of the product
- download the latest version of the user manual from the Internet

INTRODUCTION

Thank you for having chosen a EUROLITE AKKU Spot COB. If you follow the instructions given in this manual, we are sure that you will enjoy this device for a long period of time.

Unpack your AKKU Spot COB.

SAFETY INSTRUCTIONS



CAUTION!

Be careful with your operations. With a dangerous voltage you can suffer a dangerous electric shock when touching the wires!

This device has left our premises in absolutely perfect condition. In order to maintain this condition and to ensure a safe operation, it is absolutely necessary for the user to follow the safety instructions and warning notes written in this user manual.



Important:

Damages caused by the disregard of this user manual are not subject to warranty. The dealer will not accept liability for any resulting defects or problems.

If the device has been exposed to drastic temperature fluctuation (e.g. after transportation), do not switch it on immediately. The arising condensation water might damage your device. Leave the device switched off until it has reached room temperature.

Please make sure that there are no obvious transport damages. Should you notice any damages on the A/C connection cable or on the casing, do not take the device into operation and immediately consult your local dealer.

This device falls under protection-class I. The power plug must only be plugged into a protection class I outlet. The voltage and frequency must exactly be the same as stated on the device. Wrong voltages or power outlets can lead to the destruction of the device and to mortal electrical shock.

Always plug in the power plug last. The power plug must always be inserted without force. Make sure that the plug is tightly connected with the outlet.

Never let the power-cord come into contact with other cables! Handle the power-cord and all connections with the mains with particular caution! Never touch them with wet hands, as this could lead to mortal electrical shock.

Never modify, bend, strain mechanically, put pressure on, pull or heat up the power cord. Never operate next to sources of heat or cold. Disregard can lead to power cord damages, fire or mortal electrical shock.

The cable insert or the female part in the device must never be strained. There must always be sufficient cable to the device. Otherwise, the cable may be damaged which may lead to mortal damage.

Make sure that the power-cord is never crimped or damaged by sharp edges. Check the device and the power-cord from time to time.

If extension cords are used, make sure that the core diameter is sufficient for the required power consumption of the device. All warnings concerning the power cords are also valid for possible extension cords.

Always disconnect from the mains, when the device is not in use or before cleaning it. Only handle the power-cord by the plug. Never pull out the plug by tugging the power-cord. Otherwise, the cable or plug can be damaged leading to mortal electrical shock. If the power plug or the power switch is not accessible, the device must be disconnected via the mains.

If the power plug or the device is dusty, the device must be taken out of operation, disconnected and then be cleaned with a dry cloth. Dust can reduce the insulation which may lead to mortal electrical shock. More severe dirt in and at the device should only be removed by a specialist.

There must never enter any liquid into power outlets, extension cords or any holes in the housing of the device. If you suppose that also a minimal amount of liquid may have entered the device, it must immediately be disconnected. This is also valid, if the device was exposed to high humidity. Also if the device is still running, the device must be checked by a specialist if the liquid has reduced any insulation. Reduced insulation can cause mortal electrical shock.

There must never be any objects entering into the device. This is especially valid for metal parts. If any metal parts like staples or coarse metal chips enter into the device, the device must be taken out of operation and disconnected immediately. Malfunction or short-circuits caused by metal parts may cause mortal injuries.



HEALTH HAZARD!

Never look directly into the light source, as sensitive persons may suffer an epileptic shock (especially meant for epileptics)!

Keep away children and amateurs!

Never leave this device running unattended.

Regarding Rechargeable batteries and Batteries

The given battery run time depends largely on the operating mode and ambient temperature. Low temperatures will reduce the run time considerably. Before using the device for the first time, completely charge the battery.

Rechargeable batteries/batteries are hazardous waste which needs to be disposed of appropriately. If the device is to be disposed, the batteries have to be removed first. Take it to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment. Do not dispose of rechargeable batteries/batteries into household waste!

Make sure that the poles are correct when inserting the battery. Never let batteries lying around openly as there is the danger that these can be swallowed by children or domestic animals. Immediately consult a doctor when batteries are swallowed! Leaking or damaged batteries can cause irritations when getting into contact with the skin. In this case use appropriate protective gloves. Make sure that the batteries cannot be short-circuited, thrown into the fire and be charged. There is a danger of explosion.

The contained lithium-ion battery is subject to the Dangerous Goods Legislation requirements. When being transported, special requirements on packaging and labelling must be observed. For preparation of the item being shipped, consulting an expert for hazardous material or a forwarding agency is required. Please also observe possibly more detailed national and international regulations.

OPERATING DETERMINATIONS

This device is a lighting effect for creating decorative effects. It is designed for professional use, e.g. on stage, in discotheques or theaters. Thanks to the integrated rechargeable battery it is ideally suited for mobile applications.

The device can be operated with 100-240 V, 50/60 Hz mains voltage or via the integrated lithium ion rechargeable battery (18.5 V, 13000 mAh) which can be recharged when connecting the device to the mains. The IR remote control operates with a CR2025 button cell. The device was designed for indoor use only.

The integrated wireless receiver for WDMX operates in the 2.4 GHz ISM range and is license-free and generally approved for operation in EU and EFTA countries.

Lighting effects are not designed for permanent operation. Consistent operation breaks will ensure that the device will serve you for a long time without defects.

Never put any liquids close to the device. Should any liquid enter the device nevertheless, disconnect from mains immediately. Please let the device be checked by a qualified service technician before you operate it again. Any damages caused by liquids having entered the device are not subject to warranty! Do not shake the device. Avoid brute force when installing or operating the device.

When choosing the installation-spot, please make sure that the device is not exposed to extreme heat, moisture or dust. There should not be any cables lying around. You endanger your own and the safety of others!

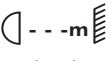
This device must never be operated or stockpiled in surroundings where splash water, rain, moisture or fog may harm the device. Moisture or very high humidity can reduce the insulation and lead to mortal electrical shocks. When using smoke machines, make sure that the device is never exposed to the direct smoke jet and is installed in a distance of 0.5 meters between smoke machine and device. The room must only be saturated with an amount of smoke that the visibility will always be more than 10 meters.

The ambient temperature must always be between -5° C and +45° C. Keep away from direct insulation (particularly in cars) and heaters.

The relative humidity must not exceed 50 % with an ambient temperature of 45° C.

This device must only be operated in an altitude between -20 and 2000 m over NN.

Never use the device during thunderstorms. Over voltage could destroy the device. Always disconnect the device during thunderstorms.

The symbol  determines the minimum distance from lighted objects. The minimum distance between light-output and the illuminated surface must be more than the given value.

This device is only allowed for an installation via the mounting bracket. In order to safeguard sufficient ventilation, leave 50 cm of free space around the device.

The housing must never touch surrounding surfaces or objects.

Make sure that the area below the installation place is blocked when rigging, derigging or servicing the fixture. Always fix the fixture with an appropriate safety-rope.

The maximum ambient temperature $T_a = 45^\circ \text{C}$ must never be exceeded.

Operate the device only after having become familiarized with its functions. Do not permit operation by persons not qualified for operating the device. Most damages are the result of unprofessional operation!

Never use solvents or aggressive detergents in order to clean the device! Rather use a soft and damp cloth.

Please use the original packaging if the device is to be transported.

Please consider that unauthorized modifications on the device are forbidden due to safety reasons!

Never remove the serial barcode from the device as this would make the guarantee void.

If this device will be operated in any way different to the one described in this manual, the product may suffer damages and the guarantee becomes void. Furthermore, any other operation may lead to dangers like short-circuit, burns, electric shock, crash etc.

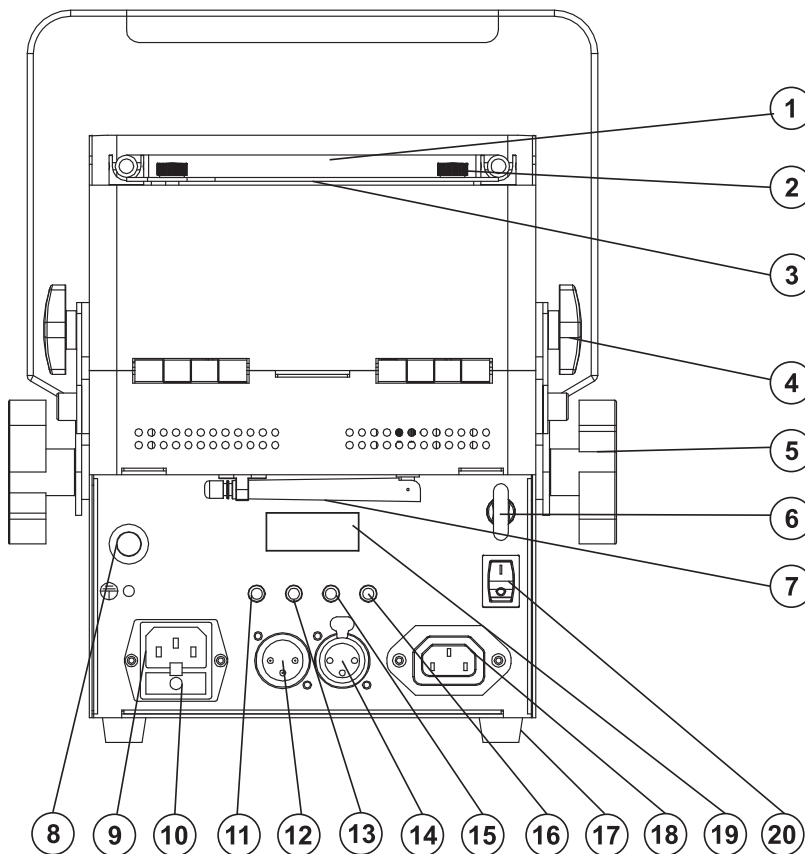
DESCRIPTION OF THE DEVICE

Features

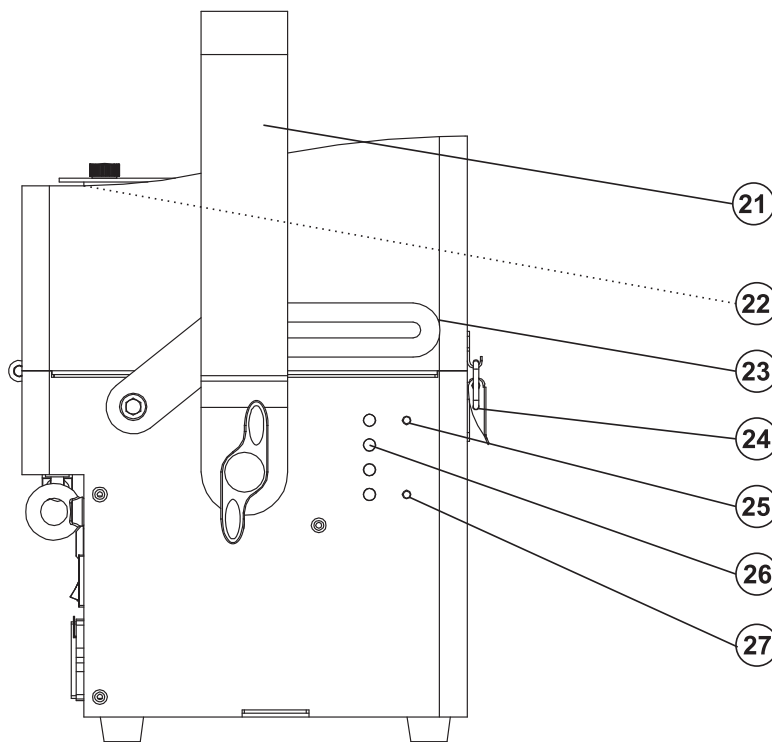
Battery-powered LED spot with additional lens and IR remote control

- Equipped with one 36 W COB LEDs in the colors red, green and blue
- With integrated wireless receiver for WDMX operation (Wireless Solution - made in Sweden)
- Supports RDM (Remote Device Management)
- Flicker-free projection
- For mobile applications - cordless, flexible and versatile
- 3 or 5 DMX channels selectable
- Inclination-angle of the device head manually adjustable
- Different beam angles (from approx. 60° to approx. 20°) possible via included lens
- Operation via mains connection or built-in rechargeable lithium-ion battery
- Integrated automatic charging of the battery with indicator
- Controllable via IR remote control; included in delivery
- DMX-controlled operation or stand-alone operation with Master/Slave function
- Functions: static colors, stepless RGB color changing, internal programs, dimmer, strobe effect with variable speed, sound-control
- Dimmer speed (step response) adjustable
- Addressing via control panel with LC display
- Hanging as well as standing installation possible
- Switch-mode power supply for operation between 100 and 240 Volts
- Ready for connection via included power cable with safety power plug
- Feed-through output allows to power up to 8 devices
- DMX control via any standard DMX controller

Overview



- (1) Carrying handle
- (2) Fixation screw
- (3) Lens/LED
- (4) Fixation screw inclination-angle le
- (5) Fixation screw mounting bracket
- (6) Attachment eyelet
- (7) Wireless DMX antenna
- (8) Microphone
- (9) Power input
- (10) Fuseholder
- (11) Mode button
- (12) DMX input
- (13) Enter button
- (14) DMX output
- (15) Up button
- (16) Down button
- (17) Rubber foot
- (18) Power output
- (19) Display
- (20) Battery switch



- (21) Mounting bracket
- (22) Infrared sensor for the remote control
- (23) Guide rail inclination-angle
- (24) Spring lock
- (25) Charge indicator
- (26) Battery indicator
- (27) Wireless DMX indicator

INSTALLATION

Overhead rigging



DANGER TO LIFE!

Please consider the EN 60598-2-17 and the respective national standards during the installation!
The installation must only be carried out by an authorized dealer!

The installation of the device has to be built and constructed in a way that it can hold 10 times the weight for 1 hour without any harming deformation.

The installation must always be secured with a secondary safety attachment, e.g. an appropriate catch net. This secondary safety attachment must be constructed in a way that no part of the installation can fall down if the main attachment fails.

When rigging, derigging or servicing the device staying in the area below the installation place, on bridges, under high working places and other endangered areas is forbidden.

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are approved by an expert before taking into operation for the first time and after changes before taking into operation another time.

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are approved by an expert after every four year in the course of an acceptance test.

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are approved by a skilled person once a year.

Procedure:

The device should be installed outside areas where persons may walk by or be seated.

IMPORTANT! OVERHEAD RIGGING REQUIRES EXTENSIVE EXPERIENCE, including (but not limited to) calculating working load limits, installation material being used, and periodic safety inspection of all installation material and the device. If you lack these qualifications, do not attempt the installation yourself, but instead use a professional structural rigger. Improper installation can result in bodily injury and or damage to property.

The device has to be installed out of the reach of people.

If the device shall be lowered from the ceiling or high joists, professional trussing systems have to be used. The device must never be fixed swinging freely in the room.

Caution: Devices in hanging installations may cause severe injuries when crashing down! If you have doubts concerning the safety of a possible installation, do NOT install the device!

Before rigging make sure that the installation area can hold a minimum point load of 10 times the device's weight.



DANGER OF FIRE!

When installing the device, make sure there is no highly-inflammable material (decoration articles, etc.) within a distance of min. 0.5 m.

Mount the device to your trussing system using an appropriate clamp.

For overhead use, always install an appropriate safety bond.

You must only use safety bonds and quick links complying with DIN 56927, shackles complying with DIN EN 1677-1 and BGV C1 carabines. The safety bonds, quick links, shackles and the carabines must be sufficiently

dimensioned and used correctly in accordance with the latest industrial safety regulations (e. g. BGV C1, BGI 810-3).

Please note: for overhead rigging in public or industrial areas, a series of safety instructions have to be followed that this manual can only give in part. The operator must therefore inform himself on the current safety instructions and consider them.

The manufacturer cannot be made liable for damages caused by incorrect installations or insufficient safety precautions!

Pull the safety bond through the attachment eyelet and over the trussing system or a safe fixation spot. Insert the end in the quick link and tighten the safety screw.

The maximum drop distance must never exceed 20 cm.

A safety bond which already held the strain of a crash or which is defective must not be used again. Adjust the desired inclination-angle via the mounting-bracket and tighten the fixation screws.



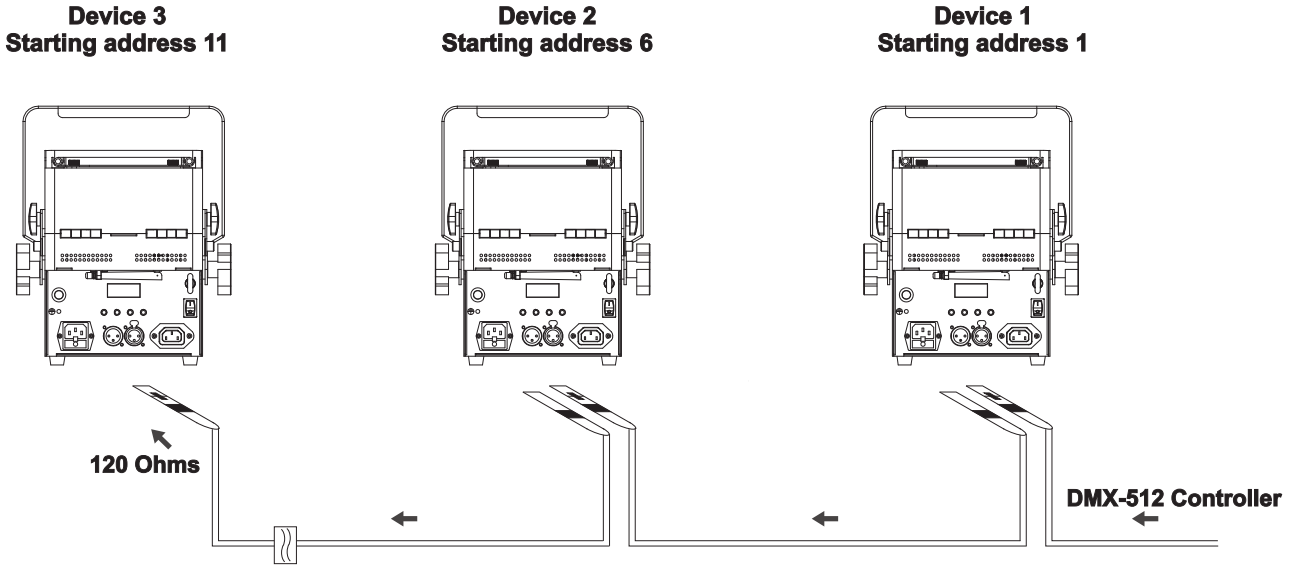
Changing the beam angle

With the delivery of the device you receive a lens with which the beam angle can be changed from about 60° to about 20°. To decrease the angle of the device, attach the lens, via the two knurled screws attached to it, onto the front of the device. Make sure that the screws are securely tightened to prevent accidental loosening of the lens.

Adjusting the inclination angle

To change the inclination angle of the device, you have another possibility in addition to adjustment via the mounting bracket, as described above. Carefully open the spring lock on the device side. Loosen the fixation screws on the guide rail and adjust the inclination of the device head as desired. Tighten the screws firmly.

DMX-512 connection/connection between fixtures

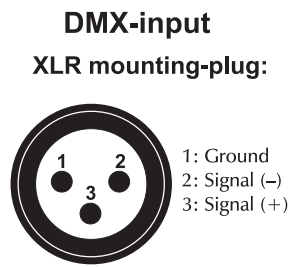
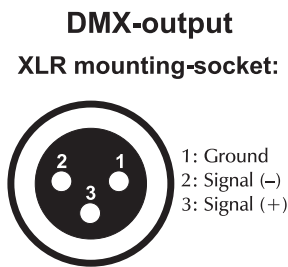


The wires must not come into contact with each other, otherwise the devices will not work at all, or will not work properly.

Please note, the starting address depends upon which controller is being used.

Only use a stereo shielded cable and 3-pin XLR-plugs and connectors in order to connect the controller with the fixture or one fixture with another.

Occupation of the XLR-connection:



If you are using controllers with this occupation, you can connect the DMX-output of the controller directly with the DMX-input of the first fixture in the DMX-chain. If you wish to connect DMX-controllers with other XLR-outputs, you need to use adapter-cables.

Building a serial DMX-chain:

Connect the DMX-output of the first fixture in the DMX-chain with the DMX-input of the next fixture. Always connect one output with the input of the next fixture until all fixtures are connected.

Caution: At the last fixture, the DMX-cable has to be terminated. Plug the terminator with a 120 Ω resistor between Signal (-) and Signal (+) in the DMX-output of the last fixture.

Master/Slave operation

The master/slave operation enables that several devices can be synchronized and controlled by one master device.

On the rear panel of the device you can find an XLR jack and an XLR plug, which can be used for connecting several devices.

Choose the device which is to control the effects. This device then works as master device and controls all other slave devices, which are to be connected to the master device via a DMX-cable. Connect the OUT jack with the IN plug of the next device.

Set all Slave devices to the Slave Mode. (See instructions under OPERATION).


POWER SUPPLY

The device can be operated with mains voltage and for mobile use via the internal rechargeable battery.

Mains operation

- 1 Connect the device to the mains with the enclosed power supply cable. Do not connect it to a dimming pack.
- 2 The IEC jack Power Out allows for power supply of further devices. A maximum of 8 fixtures may be linked together. After every 8 devices, the fixtures must have a renewed connection with the power mains. Matching power cables with IEC plugs and IEC inline jacks are available as accessory.
- 3 When operating the device via the mains, the automatic charging for the rechargeable battery is always active even if the unit is switched off. To prevent unnecessary power consumption, always disconnect the mains plug from the mains socket if the unit is not used for a longer period.

The occupation of the connection cables is as follows:

Cable	Pin	International
Brown	Live	L
Blue	Neutral	N
Yellow/Green	Earth	

The earth has to be connected! If the device will be directly connected with the local power supply network, a disconnection switch with a minimum opening of 3 mm at every pole has to be included in the permanent electrical installation. The device must only be connected with an electric installation carried out in compliance with the IEC standards. The electric installation must be equipped with a Residual Current Device (RCD) with a maximum fault current of 30 mA.

Connection between devices

On the side panel, there is a socket (Power Out). Connect the output with the mains input of the next fixture until all fixtures are connected.

Please note: A maximum of 8 devices may be linked together. After every 8 devices, the fixtures must have a renewed connection with the power mains.

Rechargeable Battery Operation

Prior to operating the device off mains for the first time, the rechargeable battery must be fully charged.

- 1 Switch on the device with the battery switch. The operating time of the battery depends on the operating mode and the ambient temperature (max. 9 hours). After the operation, switch the device off.
- 2 For charging the battery, connect the device to a power outlet via the enclosed power cable. The charge indicator on the side of the device lights up red. When the battery is fully loaded, the charge indicator lights up green and all four LEDs (battery indicator) lights up. Charging time is about 6 hours. The device may be operated during the charging procedure.
- 3 The device features a protective circuit for charging which prevents overload of the rechargeable battery. However, disconnect the device from the mains after charging. Otherwise there will be a low current consumption even if the device is switched off.
- 4 The device will heat up during charging; this is normal.
- 5 To prevent damage to the battery by deep discharge, recharge a battery completely discharged as soon as possible. Do not store the unit with the battery completely discharged and regularly recharge the battery in case of long storage.

Battery indicator

The four green LEDs indicates the battery charging status (see graphic). If all four LEDs are lit, the battery is fully loaded. If only one LED is lit, the battery is going flat soon. In this state, the device can be operated for a few minutes. Then an emergency switch-off deactivates the device to protect it from total discharge.



100%

0%

OPERATION

After you connected the spot to the mains, the EUROLITE AKKU Spot COB starts running.

The LCD display lights up and you can choose the desired mode via the buttons MODE, ENTER, UP and DOWN.

The LED of the device can be turned on and off via the menu item POWER.

The device has two operating modes. It can be operated in Stand Alone mode via the control board and the EUROLITE IR-8 remote control or in DMX-controlled mode via a standard DMX controller and/or wireless transmitter.

- STAND ALONE-MODE

- Static colors/Internal programs
- Auto Mode
- Sound controlled Mode
- Master/Slave Mode
- Control via IR-Remote

- Dimmer speed (step response)
- RDM

- DMX MODE

- Wireless DMX-Modus
- 3/5 Channel Mode

Stand-alone Mode

In the stand-alone mode, you can do without a controller. Disconnect the EUROLITE AKKU Spot COB from the controller.

Static colors/Internal programs

A chaser is a sequence of different steps that will be called up one after another in a continuous loop. With the AKKU Spot COB, you can select up to three different chasers plus static colors.

Setting colors:

1. STATIC
R00-99 G00-99

Press the MODE button until the display shows 1. STATIC. Press the ENTER button. You can select the desired value of the respective primary color (RGB) via the UP or DOWN button.

1. STATIC
B00-99 F00-99

Press the ENTER button to select the flash setting, respectively. You can select the desired value (from 00 to 99, increasing) via the UP or DOWN button.

Selecting a chaser:

Press the MODE button to select the internal program mode. Select the desired chaser (P02 – P04) via the UP or DOWN buttons (see following graphic).

2. CHANGE
SP00-99 F00-99

Press the ENTER button to select speed (SP) and flash settings (F), respectively. You can select the desired values via the UP or DOWN buttons.

3. CHANG3
SP00-99 F00-99

Speed (SP) from 00 to 99, increasing.

Flash (F) from 00 to 99, increasing.

4. CFAD3
SP00-99 F00-99

Please press the ENTER button to confirm.

1. Static color	Red-green-blue; Flash 00 - 99
2. Change	Seven color change
3. Chang3	Three color change
4. Cfade	Seven color fade

Auto Mode

In AUTO Mode, the chasers are called up automatically in a continuous loop.

AUTO
MODE

Press the MODE button to select the AUTO mode.

Please press the ENTER button to confirm.

Sound controlled Mode

SOUND
SENS:00-31

Press the MODE button and choose sound controlled Mode (SOUND). The desired microphone sensitivity (SENS 00-31) can be selected via the UP or DOWN buttons.

Please press the ENTER button again to confirm.

Dimmer speed (step response)

DIMMER
RESPON01/02

Press the MODE button until the display shows DIMMER.

Press the ENTER button.

You can select the dimmer speed: RESPON01 (response characteristics LEDs) or RESPON02 (response characteristics of halogen lamps) via the UP or DOWN button. Confirm your choice by pressing ENTER.

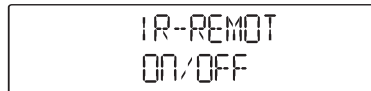
Master/Slave Mode



Press the MODE button to select the SLAVE mode. The devices set in this manner can now be controlled by the master unit.

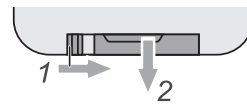
Please press the ENTER button to confirm.

Control via IR-8 remote control



Press the MODE button until the display shows IR-REMOT. Press the ENTER button. You can select ON or OFF via the UP or DOWN button. Confirm your choice by pressing ENTER.

- 1 The device must be activated for remote control. For this, set menu item IR-REMOT to ON.
- 2 When actuating a button, always hold the remote control in the direction of the sensor. There must be visual connection between the remote control and the sensor.
- 3 The remote control is supplied with a battery inserted. An insulating foil between the battery and the battery contacts prevents the battery from being discharged during storage. Prior to the first operation remove the foil from the battery support on the rear side of the remote control. Otherwise operation of the remote control is not possible.
- 4 If the range of the remote control decreases (10 meters as a maximum), replace the battery. For this purpose, on the rear remote control press the small bar with the groove to the right same time remove the battery support. For operation, one 3 V type CR 2025 is required. When inserting, pay attention that the positive pole of the button cell shows upwards in the support.



side of the and at the button cell

CAUTION!

Danger of explosion when battery is replaced improperly. Only replace by the same type. Please dispose of old and used batteries properly. Batteries are hazardous waste and should not be disposed of with regular domestic waste!

Not all functions on the universal remote control are applicable to this device.

Button	Parameter
Blackout	LEDs off
SPR	Internal programs; via „+/-“, the 3 internal programs can be chosen
FL	Flash on or off; via „+/-“, the speed can be regulated
SP	Speed; via „+/-“, the color change and color fade speed can be regulated
D	DMX mode
SA	Sound controlled mode
SL	Master/Slave mode
S	Setting DMX address; via 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 the DMX addresses can be set
R (red) G (green) B (blue)	Static colors; via „+/-“, the brightness can be regulated

For example, to set the DMX starting address **245** via IR remote, please proceed as follows: Press **S** for setting the DMX address. Press **2**, followed by **4** and **5**.

Turn ON/OFF the LED

Press the MODE button until the display shows POWER.

Press the ENTER button.

You can select ON or OFF via the UP or DOWN button. Confirm your choice by pressing ENTER.

RDM

With this function you can call up various submenus via RDM.

This device is RDM ready. RDM stands for "Remote Device Management" and makes remote control of devices connected to the DMX-bus possible. ANSI E1.20-2006 by ESTA specifies the RDM standard as an extension of the DMX512 protocol.

Manual settings like adjusting the DMX starting address are no longer needed. This is especially useful when the device is installed in a remote area.

RDM is integrated in the DMX-protocol without influencing the connections. The RDM-data is transmitted via the standard XLR-poles 1 and 2 – new DMX-cables are not necessary. RDM ready and conventional DMX devices can be operated in one DMX line. The RDM protocol sends own packages in the DMX512 data feed and does not influence conventional devices.

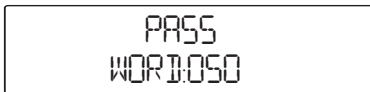
If DMX splitters are used and RDM control is to be used, these splitters must support RDM.

The number and type of RDM parameters depend on the (optional) RDM controller being used.

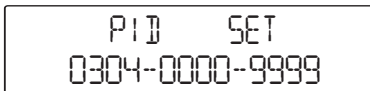


In order to see or to change the RDM PID code if required, press the MODE button and choose FIXTURE ID.

Press the ENTER button.



Enter the password 050 via the UP or DOWN button.



You can now see or, if necessary, change the individual RDM PID code of the fixture via the UP or DOWN button.

Please press the ENTER button again to confirm and to exit this mode.

DMX Mode

The Control Board allows you to assign the DMX fixture address, which is defined as the first channel from which the AKKU Spot COB will respond to the controller.

Controlling:

After having addressed the AKKU Spot COB, you may now start operating it via your lighting controller. Every DMX-channel has a different occupation with different features.

If you set, for example, the address in the 5 channel mode to channel 6, the AKKU Spot COB will use the channels 6 to 10 for control.

Please, be sure that you don't have any overlapping channels in order to control each AKKU Spot COB correctly and independently from any other fixture on the DMX-chain. If several AKKU Spots COB are addressed similarly, they will work synchronically.

Note:

After switching on, the device will automatically detect whether DMX 512 data is received or not. If there is no data received at the DMX-input, the display will flash.

This situation can occur if:

- the XLR plug (cable with DMX signal from controller) is not connected with the input of the device.
- the wireless receiver is not logged in to the wireless transmitter or no wireless DMX signal is received.
- the controller is switched off or defective, if the cable or connector is defective or the signal wires are swapped in the input connector.

Addressing



Press the MODE button until the display shows DMX MODE.
 Press the ENTER button and the display shows: 001.
 Set the desired address via the UP or DOWN buttons.

Please press the ENTER button again to confirm.

DMX Channel Selection : Choosing a DMX Channel Mode



Press the MODE button until the display shows CHANNEL.
 Press the ENTER button.
 Set the desired mode via the UP or DOWN buttons. Press the ENTER button again to confirm.

Please see the following DMX protocol graphic for the respective channel values.

DMX Protocol

3-channel mode

Channel:	Value:	Function:
1	000 – 255	Red (0 – 100%)
2	000 – 255	Green (0 – 100%)
3	000 – 255	Blue (0 – 100%)

5-channel mode

(Compatible with EUROLITE DMX LED Operator 1, item no. 70064501 and EUROLITE DMX LED Operator 4, item no. 70064504)

Channel:	Value:	Function:
1	000 – 255	Red (0 – 100%)
2	000 – 255	Green (0 – 100%)
3	000 – 255	Blue (0 – 100%)
4	000 – 255	Dimmer (0 – 100%)
5	000 – 000	No function
	001 – 005	Sound Control (7 colors)
	006 – 010	No function
	011 – 255	Strobe (increasing)

Wireless DMX



From factory, this projector is prepared for wireless data transmission (WDMX).

With the function "Wireless" you can log in the wireless receiver in to a wireless transmitter, the fixture could now receive the wireless DMX signal.

Press the MODE button until the display shows WIRELESS. Press the ENTER button. You can select ON or OFF via the UP or DOWN button. Confirm your choice by pressing ENTER.

If a device with wireless receiver is connected with a DMX-controller via cable, the device will be controlled by the cabled controller and not by the wireless transmitter.

For wireless data transmission you need a DMX-controller, a wireless transmitter and a wireless receiver or devices with wireless receiver, respectively.

If a device with wireless receiver is connected with a DMX-controller via cable, the device will be controlled by the cabled controller and not by the wireless transmitter.

Please note: Never connect a cabled controller if the device with wireless receiver is controlled by the wireless transmitter!

The wireless receiver has an internal memory function. If the device is switched off and on again, the receiver automatically logs into the transmitter.

Wireless receiver transmitter status LED

Red permanently lit: not logged into a wireless transmitter (free).

Red/green flashes rapidly: Login-mode, the wireless receiver is logging into the wireless transmitter.

Green permanently lit: The wireless receiver is logged into the wireless transmitter. The DMX signal is present and received.

The installation procedure of a wireless DMX system depends on the wireless sender. Please refer to the user manual of the respective device.

CLEANING AND MAINTENANCE

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are inspected by an expert after every four years in the course of an acceptance test.

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are inspected by a skilled person once a year.

The following points have to be considered during the inspection:

- 1) All screws used for installing the devices or parts of the device have to be tightly connected and must not be corroded.
- 2) There must not be any deformations on housings, fixations and installation spots (ceiling, suspension, trussing).
- 3) The electric power supply cables must not show any damages, material fatigue (e.g. porous cables) or sediments. Further instructions depending on the installation spot and usage have to be adhered by a skilled installer and any safety problems have to be removed.



DANGER TO LIFE!

Disconnect from mains before starting maintenance operation!

We recommend a frequent cleaning of the device. Please use a soft lint-free and moistened cloth. Never use alcohol or solvents!

There are no serviceable parts inside the device except for the fuse. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers.

Replacing the fuse

If the fine-wire fuse of the device fuses, only replace the fuse by a fuse of same type and rating.

Before replacing the fuse, unplug mains lead.

Procedure:

Step 1: Open the fuse-holder on the rear panel with a fitting screwdriver.

Step 2: Remove the old fuse from the fuse-holder.

Step 3: Install the new fuse in the fuse-holder.

Step 4: Replace the fuse-holder in the housing.

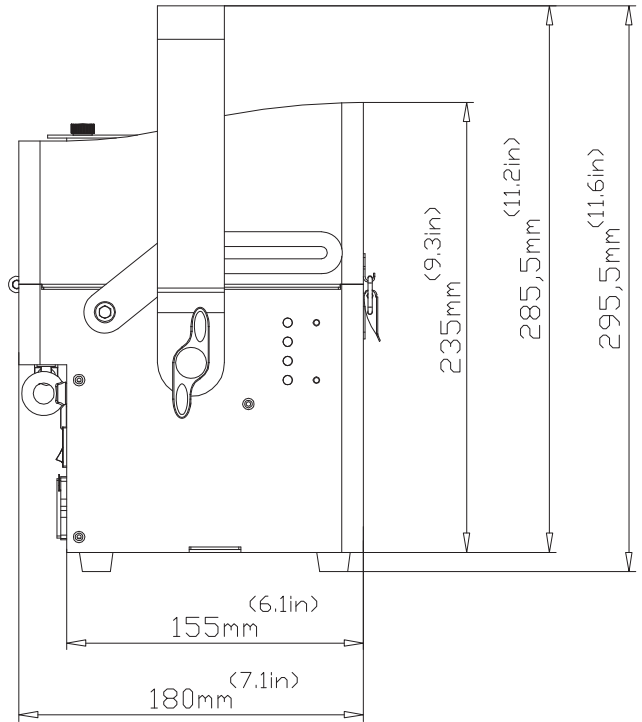
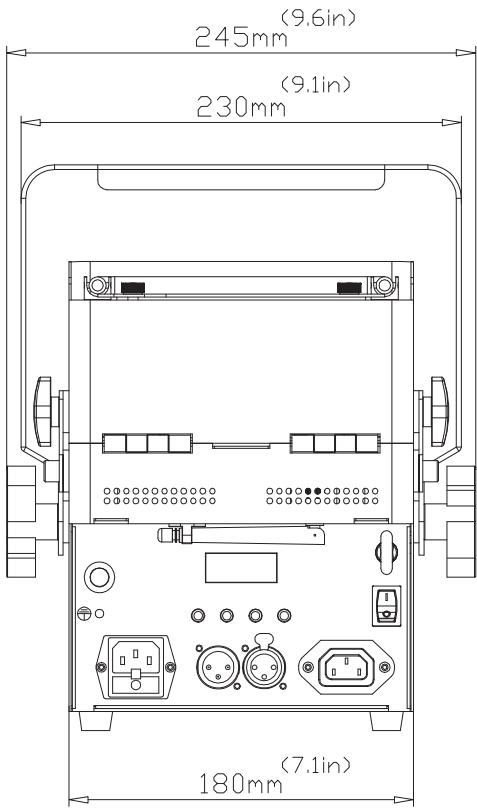
Should you need any spare parts, please use genuine parts.

If the power supply cable of this device becomes damaged, it has to be replaced by a special power supply cable available at your dealer.

Should you have further questions, please contact your dealer.

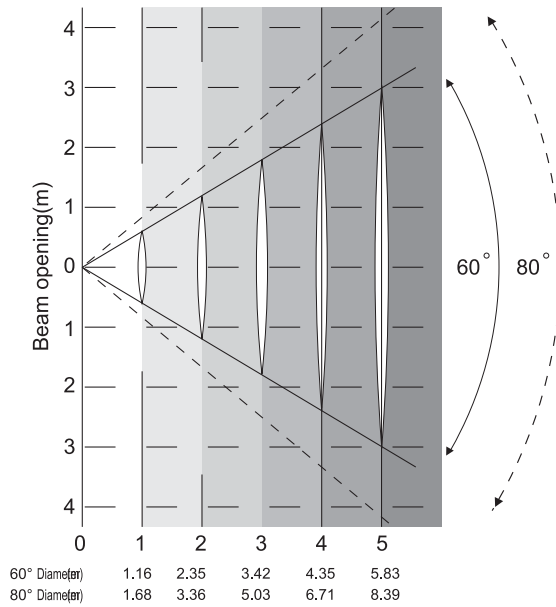
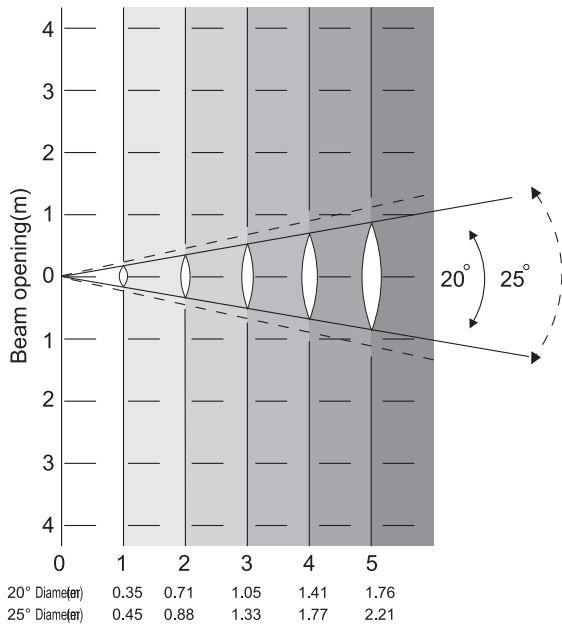
TECHNICAL SPECIFICATIONS

Power supply:	100-240 V AC, 50/60 Hz ~ for mains operation
Power consumption:	max. 110 W
Battery pack type:	Li-ion 18.5 V, 13000 mAh (240.5 Wh)
Battery operation:	9 hours
Recharging time:	6 hours
Battery remote control:	CR2025 button cell 3 V
DMX control channels:	3/5
DMX512 connection:	3-pin XLR
Wireless signal transmission:	2.4 GHz (ISM)
Sound-control:	via built-in microphone
LED type:	Array Cluster 36 W, RGB
Number of LEDs:	1
Beam angle:	60°/20°
Dimensions (LxWxH):	245 x 180 x 296 mm
Weight:	5.5 kg
Maximum ambient temperature T_a :	45° C
Maximum housing temperature T_c (steady state):	60° C
Min. distance from flammable surfaces:	0.5 m
Min. distance to lighted object:	0.1 m
Fuse:	T 1 A, 250 V
Accessory:	
TPC-10 Coupler, silver	No. 59006856
Safety bond AG-15 4x1000mm up to 15kg	No. 58010364
XLR cable 3pin 3m bk	No. 3022047N
XLR plug 3pin 110 Ohm	No. 30208430
IEC extension 3x1.0 1m	No. 30235200
WDS-G4 wireless DMX transmitter	No. 51834017
IR-8 Remote control	No. 50530562



Beam angle 20°
Field angle 25°

Beam angle 60°
Field angle 80°



Please note: Every information is subject to change without prior notice. 22.07.2015 ©



AKKU

eurolite[®]

© EUROLITE 2015